



## Franz Fiala



Ein DotNetNuke-Portal ist ein neuer Dienst von **ClubComputer**. Der Betrieb ist für Clubmitglieder kostenlos. Alle Mitglieder können zusätzlich zu ihrem Webservice ein solches Portalprogramm betreiben. Für die Verwaltung des Portalprogramms ist nur ein Browser erforderlich.

Der Probebetrieb läuft seit etwa einem Jahr. Wir laden alle Mitglieder ein, sich ein solches Programm einzurichten, schreiben Sie an [pcnews@pcnews.at](mailto:pcnews@pcnews.at) oder registrieren Sie sich bitte auf der Seite <http://dnn.pcnews.at/>. Nach der Registrierung können Sie sich für die Portalbenutzung anmelden. Auf diesen Seiten finden Sie Informationen, Links, und ein Verzeichnis aller installierten Module.

Eingerichtet werden folgende Adressen (andere Schreibweisen auf Wunsch):

<http://portal.name.member.ccc.at/>

<http://portal.name.member.pcc.ac/>

*Administrator-Username*

*name.member.pcc.ac*

*Passwort wie bei [www.clubcomputer.at](http://www.clubcomputer.at)<sup>3</sup>*

In den letzten Monaten wurden etwa 230 Portale für Clubmitglieder angelegt. Einige davon sind bereits in Betrieb gegangen.

### Dokumentation

Bisher war Dokumentation nur in englischer Sprache verfügbar.

*OnlineHelp*

<http://www.dotnetnuke.com/tabid/787/Default.aspx>

*GuidedTour*

<http://www.dotnetnuke.com/guidedtour/>

*Weiterführende Links*

<http://dnn.pcnews.at/tabid/1670/default.aspx>

Die vorliegende Ausgabe der **PCNEWS** widmet sich daher ausführlich der Benutzung von DotNetNuke durch einen Portal-Administrator und enthält eine deutsche Bedienungsanleitung. Diese Bedienungsanleitung betrifft nur die Eigenschaften des Portalprogramms selbst. In den folgenden Ausgaben werden weitere Themen vorgestellt:

- Modulübersicht
- Text publizieren
- Komplexe Publikationen
- Kommunikation, Feedback
- Bilder, Filme, Videos
- Downloads
- Benutzerverwaltung
- Mehrsprachige Publikationen
- Menüerweiterungen
- Terminverwaltung
- RSS
- Zahlungen
- Feedback
- Layout verändern

# DotNetNuke Kurzfassung

## Editierfunktionen

The screenshot shows the top control panel of the DotNetNuke editor. On the left, under 'Page Functions', there are icons for Add, Settings, Delete, Copy, and Preview. In the center, there are dropdown menus for 'Module' (set to '<Select A Module>'), 'Pane' (set to 'ContentPane'), 'Title', 'Visibility' (set to 'Same As Page'), 'Insert' (set to 'Bottom'), and 'Align' (set to 'Left'). On the right, under 'Common Tasks', there are icons for Wizard, Site, Users, Files, and Help. The interface is divided into three main sections: 'Seite' (Page), 'Modul' (Module), and 'Verwaltung' (Administration).

Seite	Beschreibung	Verwaltung	Common Tasks	Beschreibung
<b>Add-erstellen</b>	Neue Seite einfügen	<b>Site Settings-Portaleinstellungen</b>	<b>Wizard-Assistent</b>	Vorkonfiguration eines Portals
<b>Settings-editieren</b>	Einstellungen	<b>Pages-Seiten (Menüstruktur)</b>	<b>Site-Portal</b>	Grundlegende Einstellungen für das Portal
<b>Delete-löschen</b>	Löschen (in Papierkorb)	<b>Security Roles-Benutzergruppen</b>		Strukturierung des Menüs
<b>Copy-kopieren</b>	Seite kopieren	<b>User Accounts-Benutzerkonten</b>	<b>Users-Benutzer</b>	Definition von Benutzergruppen
<b>Preview-Vorschau</b>	Seitenvorschau	<b>Vendors-Bannerwerbung</b>		Benutzerverwaltung
<b>Editview-Vorschau</b>	zurück zum Editiermodus	<b>Site Log-Zugriffsprotokoll</b>		Verzeichnis der Anbieter von Bannerwerbung
		<b>Newsletters-Newsletter</b>		Zugriffsstatistiken
		<b>File Manager-Dateimanager</b>	<b>Files-Dateien</b>	Serienbriefe an Benutzergruppen
		<b>Recycle Bin-Papierkorb</b>		Verwaltung des Dateibereichs
		<b>Log Viewer-Ereignisprotokoll</b>		Papierkorb
		<b>Skins-Seitenlayouts</b>		Ereignisanzeige
		<b>Languages-Sprachen</b>		Layoutverwaltung (Skins und Container)
		<b>Authentication</b>		Sprachwahl, Übersetzungseditor
			<b>Help-Hilfe</b>	Anmeldeverfahren
				Online-Hilfe von <a href="http://www.dotnetnuke.com">www.dotnetnuke.com</a>

## Mitgelieferte Module

Modulname	Demo, Tipps, Link zur Online-Hilfe	Anmerkungen
<b>AccountLogin</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/92/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/92/default.aspx</a>	Modul wird automatisch generiert und wird nur dann angewendet, wenn dieses Modul als Bestandteil einer zusammengesetzten Seite angezeigt werden soll.
<b>Announcements</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/127/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/127/default.aspx</a>	Ankündigungen
<b>Banners</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/132/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/132/default.aspx</a>	Anzeige von Werbung. Bannerdefinition unter "Admin"-> "Vendors".
<b>Contacts</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/74/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/74/default.aspx</a>	Liste von Namen, Adressen und Telefonnummern.
<b>Discussions</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/121/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/121/default.aspx</a>	Online-Diskussion zwischen Benutzern des Portals
<b>Documents</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/79/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/79/default.aspx</a>	Download von Dokumenten
<b>Events</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/128/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/128/default.aspx</a>	Ankündigung von Ereignissen
<b>FAQs</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/67/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/67/default.aspx</a>	Fragen und zugehörige Antworten
<b>Feedback</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/124/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/124/default.aspx</a>	Antwortformular als universelles Feedback
<b>IFrame</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/64/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/64/default.aspx</a>	Einbinden fremder Websites in einem eigenen Frame
<b>Image</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/96/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/96/default.aspx</a>	Darstellung eines Bildes
<b>Links</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/65/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/65/default.aspx</a>	Linkliste, Zählung der Klicks möglich
<b>News Feeds (RSS)</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/68/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/68/default.aspx</a>	Einbinden fremder Inhalte auf der eigenen Seite (mit Username/Passwort)
<b>SearchInput</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/107/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/107/default.aspx</a>	Wird nur benötigt, wenn der Skin über keine integrierte Suchmaske verfügt.
<b>SearchResults</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/37/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/37/default.aspx</a>	Siehe Modul <b>AccountLogin</b>
<b>Survey</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/1228/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/1228/default.aspx</a>	Umfrage mit mehreren Fragen und Einfach- oder Mehrfachantworten.
<b>Text/HTML</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/70/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/70/default.aspx</a>	Eingabe von HTML-Text, inkludiert einen Online-Editor.
<b>UserAccount</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/90/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/90/default.aspx</a>	Siehe Modul <b>AccountLogin</b>
<b>UserDefined Table</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/76/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/76/default.aspx</a>	Tabelle mit typisierten Spalten
<b>UsersOnline</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/91/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/91/default.aspx</a>	Anzeige der Benutzer, die gerade online sind.
<b>XML/XLS</b>	<a href="http://dnn.pcnews.at/tabid/71/default.aspx">http://dnn.pcnews.at/tabid/71/default.aspx</a>	Einbinden fremder Inhalte auf der eigenen Seite.

Module aus DNN-Projekten: [Blog](#), [Forum](#), [Gallery](#), [Repository](#), [Store](#), [Wiki](#)

Modulfunktionen	Beschreibung	Modulfunktionen	Beschreibung
<b>bearbeiten</b>	R K Eigentliche Bearbeitungsfunktion, kann auch mehrfach auftreten	<b>Drucken</b>	R K sichtbar nur wenn aktiviert
<b>Modul importieren</b>	K importiert XML-Datei	<b>Einstellungen</b>	R K Alle sonstigen Einstellungen
<b>Modul exportieren</b>	K exportiert XML-Datei	<b>Modul löschen</b>	K Modul in Papierkorb löschen
<b>RSS nutzen</b>	R K sichtbar nur, wenn aktiviert	<b>Bewegen</b>	K Bewegen des Moduls innerhalb des Pane und zwischen Panes
<b>Modulhilfe</b>	R K	<b>Sichtbar</b>	R sichtbar nur, wenn aktiviert

R...Symbol erscheint im Modulrahmen, K...Symbol erscheint im Kontext-Menü

# DotNetNuke

ein Betriebssystem für Websites, kostenlos für Clubmitglieder



## Franz Fiala

Es gibt zahlreiche Websites, die mit viel Engagement und Lernaufwand erstellt wurden. Man lernt Html, JavaScript, Photoshop, Ftp und andere Sprachen und Programme kennen. Wenn man mitten in der Herstellung ist, sind alle Handgriffe vertraut; vergehen aber ein paar Wochen und sollen Dateien aktualisiert werden, fangen die Schwierigkeiten an, und nicht selten bleiben die Informationen auf dem alten Stand und die Website verstaubt. Viele Websites entstehen erst gar nicht, weil der Aufwand zu groß ist.

Kennen Sie dieses Szenario? Dann sollten Sie weiter lesen; DotNetNuke nimmt viele dieser Hürden bravourös und - das sei nicht verschwiegen - baut auch neue auf, allerdings auf einem viel höheren Niveau, so dass das Resultat schließlich ein sehr professionelles ist.

### Was ist DotNetNuke?

DotNetNuke ist ein serverbasiertes Programm, mit dem hochwertige Homepages ohne Programmierung gestaltet werden können.

DotNetNuke ist ein Multiuser-Multiportal-Programm. Es können beliebig viele unabhängige Portale mit einem einzigen Programm am Server betrieben werden.

Ein Portal ist eine Homepage, die eine Identifikation der Besucher erlaubt und die die Inhalte in Abhängigkeit der Rechte des jeweiligen Benutzers anzeigt. Portale erlauben nicht nur passiven Aufruf von HTML-Seiten sondern bieten vom Beginn an Interaktivität (Foren, Kommunikation u.v.am).

Alle Benutzer rufen dasselbe Programm auf. Allein auf Grund des Domänennamens in der Adresszeile werden die einzelnen Portale unterschieden. Wir nutzen diese Möglichkeit, indem wir unseren Mitgliedern anbieten, im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ein solches Portal kostenlos zu betreiben.

DotNetNuke stellt gleich mit der ersten Seite eines Portals Funktionalitäten zur Verfügung, die sonst nur Profi-Programmierern zugänglich sind. Man kann sich bei der Arbeit auf das Wesentliche, nämlich die Inhalte, konzentrieren.

Ähnlich wie Windows stellt DotNetNuke selbst nur ganz einfache Module zur Verfügung, eröffnet aber einen großen Markt für leistungsfähige Zusatzmodule.

Beispielsweise ist das eingebaute Modul *Documents* eine einfache Möglichkeit, Dateien zum Download anzubieten. Dagegen ist *Speerio* ein sehr leistungsfähiges Zusatzprodukt, mit dem man ganze Verzeichnisbäume zum Download nach bestimmten Regeln anbieten kann.

Die Stärke von DotNetNuke liegt daher neben seiner eigenen Funktionalität auch an dem gemeinsamen Pool verfügbarer Zusatzmodule.

Genau so, wie Programmierer beim Betriebssystem ein Programm erstellen, das Betriebssystemfunktionen benutzt, erstellen Webdesigner mit DotNetNuke eine Website und benutzen die vorgegebenen Eigenschaften von

DotNetNuke und der dazugehörigen Module. Man programmiert nur jene Passagen, die sich nicht durch Betriebssystemfunktionen oder Portalfunktionen lösen lassen. "Programmieren" ist schon fast zu viel gesagt, denn das Bearbeiten eines DotNetNuke-Portals besteht aus folgenden Arbeitsschritten:

- Auswahl eines Layouts
- Einfügen von Seiten in den Menübaum
- Einfügen von Modulen in die Seiten
- Einfügen der Inhalte in die Module

DotNetNuke verfolgt ein modulares Programmkonzept. Es gibt

- **eingebaute Funktionalität** (Benutzerverwaltung, Menüführung...),
- **mitgelieferte Module** (Text, Tabelle, Bilder...) und
- **externe Zusatzmodule** (Foren, Bildergalerien, Webshops...) diese sind in der Mehrzahl kostenpflichtig.

### Verwaltung

Die Gesamtverwaltung aller Portale obliegt dem **Host-Administrator** ([dnn@pcnews.at](mailto:dnn@pcnews.at)), die Verwaltung eines einzelnen Portals obliegt dem **Portal-Administrator**. Jedes Clubmitglied kann Portal-Administrator werden und ein eigenes Portal betreiben. Bisher wurden etwa 200 Portale definiert. Die vorliegende Dokumentation soll die Benutzung von DotNetNuke als Portalprogramm unterstützen.

### Arbeitsteilung

Beide Administrations-Aufgaben können auch arbeitsteilig wahrgenommen werden. Der Host-Administrator kann mehrere Host-Administratoren definieren als auch kann der Besitzer eines Portals mehrere Portal-Administratoren definieren.

### Struktur

Die eigentlichen Inhalte jedes Portals werden in einer Datenbank gespeichert, alle Beilagen, wie Bilder, Downloads, ergänzende Dateien... aber werden im Dateisystem gespeichert, jedes Portal verfügt über einen Upload-Webspace, der über **Administrator • Admin** -> **Dateimanager • File Manager** verwaltet wird.

Jede Seite des Portals enthält ein oder mehrere Module. Ein Modul enthält den eigentlichen Inhalt.

Das Aussehen einer Portalseite wird durch ein vorgegebenes oder ein zugekauft oder ein selbst-gemachtes Layout bestimmt. Das Aussehen der Seite heißt **Skin • Seitenlayout**. Das Aussehen eines konkreten Moduls auf dieser Seite heißt **Container • Rahmenlayout**.

### Technologie

DotNetNuke benutzt Microsoft-Technologie (IIS, ASPX, VB.Net, MS-SQL), ist aber kostenlos verwendbar. Daher hat DotNetNuke eine große Verbreitung erfahren. Zusatzmodule sind teilweise kostenlos, teilweise kostenpflichtig

### Hol' Dir Dein Portal

- Besuchen Sie die Seite [dnn.pcnews.at](http://dnn.pcnews.at) und registrieren Sie sich als User. Dabei wählen Sie einen Usernamen und ein Passwort.
- Sie erhalten per E-Mail einen Registrierungscode.
- Kehren Sie auf [dnn.pcnews.at](http://dnn.pcnews.at) zurück und melden Sie sich mit Usernamen/Passwort/Registrierungscode an.
- Rechts auf der Seite erscheint jetzt ein Rahmen **Portal-Anmeldung**, in dem Ihr Vorname, Zuname und E-Mail bereits eingetragen sind.
- Geben Sie die Mitgliedschaft an (*kein Mitglied, CCC, PCC*).
- Wenn Sie bereits eine eigene Domäne (*name.at*) oder Subdomäne (*name.member.ccc.at* oder *name.member.pcc.ac*) besitzen, tragen Sie im Feld *Meine Domäne* den vollständigen Namen jener Domäne ein, für die das Portal errichtet werden soll, zum Beispiel *portal.name.at* oder *portal.name.member.pcc.ac*. Beachten Sie den Punkt *Subdomäne eintragen*.
- Wenn Sie noch keine eigene Domäne oder Subdomäne besitzen, legen wir Ihnen im Rahmen der Mitgliedschaft die kostenlose Subdomäne *name.member.ccc.at* oder *name.member.pcc.ac* an und informieren Sie nach Fertigstellung.
- Als Nichtmitglied erhalten Sie die Adresse *name.dnn.pcnews.at* und können das Portal einen Monat kostenlos testen.

### Subdomäne eintragen

- Wenn Sie Ihre Domäne über Helm (<http://helm.ccc.at/>) verwalten und ein eigener Domänenname über den Club abgerechnet wird, dann führen Sie folgende Schritte aus:
- Loggen Sie sich auf [helm.ccc.at](http://helm.ccc.at/) ein
- **Domänen** -> <Ihre Domäne> -> **DNS-Zone-Editor**
- Fügen Sie einen A-Record ein, dessen Namen der gewünschten Subdomäne entspricht (Beispiel: *portal*). Sie erhalten damit folgende Subdomäne: *portal.name.member.ccc.at* oder *portal.name.member.pcc.ac* oder *portal.name.at*. Lassen Sie den A-Record auf die IP **194.152.163.28** zeigen. (Achtung: diese Adresse wird sich in der nächsten Zeit wegen einer Umstrukturierung verändern.)
- Wenn Sie Ihre Domänennamen bei einem anderen Hosterverwalten und nur den Web-space beim Club haben, dann müssen Sie in der dortigen Domänenverwaltung diesen Schritt sinngemäß ausführen.

### Dokumentation

- Auf den kommenden Seiten finden Sie einen Überblick über die wichtigsten Bedienungselemente, die Administration sowie einen Artikel über die DotNetNuke-Layouts. Weitere Beschreibungen werden in den kommenden Ausgaben folgen.

und werden in den meisten Fällen über [snowcovered.com](http://snowcovered.com) vertrieben.

Viele Programmierer auf der ganzen Welt arbeiten gemeinsam an diesem Projekt. Bereits mehr als 280.000 User in aller Welt sind auf der Homepage von DotNetNuke registriert <http://www.dotnetnuke.com/>.

### Module

Es gibt interne Core-Module, die im Lieferumfang enthalten sind sowie Projekte der DNN-Projektteams und andere, teilweise kostenlose, teilweise kostenpflichtige Module.

Die Core-Module haben die Eigenschaft, dass sie mit der installierten Version von Dotnetnuke übereinstimmen und damit getestet wurden. Wenn daher Dotnetnuke eine bestimmte Funktionalität anbietet (zum Beispiel Textsuche oder Backup), dann verfügen die mitgelieferten Module ebenfalls über diese Fähigkeit, was für externe Module nicht unbedingt zutreffen muss. Die Tabelle auf Seite 2 gibt einen Überblick über die mitgelieferten Module; der Link verweist auf ein Beispiel mit Installationshinweisen.

Die mitgelieferten **21 Inhalts-Module** (können vom Portal Administrator auf jeder Seite beliebig oft eingefügt werden) und **13 Verwaltungs-Module** (fest im Menüpunkt *Admin-Administrator* enthalten) erlauben den Betrieb kleiner bis mittlerer Portale. Wenn aber besondere Fähigkeiten verlangt werden, stößt man an Grenzen. Für diese Fälle gibt es eine große Auswahl kostenloser und kostenpflichtiger Module, die wir gemeinsam für diese Zwecke anschaffen können. Ein solches Modul steht nach der Installation allen Benutzern zur Verfügung.

Es wurden bereits etwa **150** zusätzliche Module am gemeinsamen Clubportal installiert, die alle Portal-Administratoren einsetzen können.

<http://dnn.pcnews.at/tabid/1671/Default.aspx> gibt einen Überblick über eine große Zahl von Modulen und jedenfalls der bereits installier-

ten Module, die mit *installiert* gekennzeichnet sind. Der Link *Demo* führt direkt zu einer Seite, die das Modul kurz beschreibt.

### Grundfunktionalität

Ein Web, das mit DotNetNuke erstellt wird, bietet vom Start weg folgende Funktionalität:

- Integrierte Menüführung
- Suchfunktion
- Benutzeridentifikation: Registrieren - einloggen - ausloggen
- Newsletter
- Benutzerverwaltung, Benutzergruppen
- Sprachauswahl
- Wahl des Layouts
- Bannerwerbung
- Ereignislogging
- Dateiupload

### Bedienungssprache

Die Bedienung des Portals kann in verschiedenen Sprachen erfolgen, sie müssen aber durch den Host-Administrator installiert worden sein. Am Clubportal sind die Sprachen Englisch und Deutsch installiert, andere Sprachen können auf Anfrage hinzugefügt werden.

In der folgenden Beschreibung werden sowohl die deutsche als auch die englische Bezeichnung von Bedienungselementen angegeben in der Form *englisch-deutsch*.

### Ein typische DotNetNuke-Seite

Als alleiniges Werkzeug benutzt man einen Browser. Auf dieser Seite sind die **Benutzeransicht** einer Seite und die **Administratoransicht** derselben Seite dargestellt. Die Benutzeransicht sehen alle Besucher der Seite. Um die Administratoransicht zu sehen und die Seite editieren zu können, muss man sich als Portal-Administrator anmelden.

Das Aussehen einer DotNetNuke-Seite hängt vom gewählten Layout ab. Wir beschränken

die Darstellung auf das Default-Layout in blau. Im Beitrag *DotNetNuke Layouts* auf Seite 14 wird ein Querschnitt über die derzeit installierten Layouts gegeben.

Jede Seite eines DotNetNuke-Portals beginnt mit einem ausschaltbaren Logo, links oben. Rechts oben wird Werbung eingeblendet, sofern Werbung in den Administrationsseiten eingeschaltet ist.

Dann kommt die Menüleiste, die das Menü, die Suchmaske und einen Sprachumschalter zeigt.

Das Menü ist nur dann an dieser Stelle sichtbar, wenn man die horizontale Menüanordnung gewählt hat. Bei vertikaler Menüanordnung wäre das Menü ähnlich wie das Foldermenü eines Windows-Explorers auf der linken Seite des Inhaltsbereichs.

Der Sprachumschalter erscheint nur dann, wenn man mehr als eine Sprache aktiviert hat.

Die nächste Zeile beginnt links mit dem aktuellen Datum; in der Bildmitte folgt der Menüpfad und am rechten Rand kommt die Identifikation *Register • registrieren* (falls aktiviert) oder *Benutzername* mit Link auf Benutzerdaten - *Login • anmelden* oder *Logout • abmelden*.

Dann folgt der Inhalt in drei Spalten (im Bild wurde nur die jeweilige Kopfzeile dargestellt).

Loggt man sich als Administrator ein, erscheint am Kopf jeder Seite eine Kopfzeile mit zahlreichen Buttons für die Verwaltung des Portals.

Die Seite wird durch punktierte Linien in *Inhaltsbereiche • Panes* gegliedert. Jedes Pane kann beliebig viele Module aufnehmen.

In jedem Modulbereich erscheinen Tools und Links zum Bearbeiten der Inhalte. Das Layout erscheint deshalb gegenüber der Benutzeransicht bei manchen Modulen etwas verändert.

Vor dem Beginn der Publikation in einem Portal sollte man sich über die Konfiguration im Klaren sein, denn einige Einstellungen haben auch einen Einfluss auf die Darstellung der Inhalte.

DotNetNuke **Benutzeransicht** (Standardlayout, horizontales Menü)



DotNetNuke **Administratoransicht** (Standardlayout, horizontales Menü)



### Einloggen

- Browser öffnen
- Portal-Adresse eingeben <http://portal.name.member.ccc.at/> oder <http://portal.name.member.pcc.ac/>
- Die Ersteinstellung des Portals ist ein schlichtes Layout mit horizontalem Menü in blauer Farbe ohne Inhalt, die einzige angezeigte Seite heißt *Home*.
- Einloggen als Administrator mit Klick auf *login • anmelden*

Username  
*name.member.ccc.at*  
*name.member.pcc.ac*

Passwort wie unter [www.clubcomputer.at](http://www.clubcomputer.at)

Die Darstellung ändert sich, die Seitenfläche wird in zunächst leere *Panes* unterteilt. Eine bannerartige Kopfzeile enthält die wichtigsten Bedienungselemente. Das Inhaltsverzeichnis wird um den Punkt *Admin • Administrator* erweitert. Einige Elemente, die man unter *Admin • Administrator* findet, sind auch direkt über die Kopfzeile unter *Common Tasks • regelmäßige Aufgaben* anwählbar.

Die Konfiguration eines Portals umfasst

- den **Administrationsbereich** (Das sind alle Konfigurationsseiten des Menüpunktes *Admin • Administrator*. Diese Konfigurationen betreffen das Portal gemeinsam).

● die **Seitenkonfiguration** (Das ist die Konfigurationsseite für eine bestimmte Seite im Portal.) Diese Seite öffnet sich über den Button **Add • erstellen** für eine neue Seite oder **Settings • editieren** für eine gerade angezeigte Seite im Kopfzeilenmenü **Page Functions • Seitenverwaltung**.

● die **Modulkonfiguration** (Das ist die Konfigurationsseite für ein bestimmtes Modul auf einer Seite.) Dieses Menü öffnet sich über den Button im Rahmen des Containers oder im Kontextmenü **Settings • Moduleinstellungen**.

## Administrationsbereich

Der Administrationsbereich befindet sich im Menüpunkt **Admin • Administrator**, der sichtbar wird, wenn man sich als Portal-Administrator einloggt. Der Administrationsbereich umfasst folgende Konfigurationsseiten:

- **Site Settings • Portaleinstellungen**
- **Pages • Seiten (Menüstruktur)**
- **Security Roles • Benutzergruppen**
- **User Accounts • Benutzerkonten**
- **Vendors • Bannerwerbung**
- **Site Log • Zugriffsprotokoll**
- **Newsletters • Newsletter**
- **File Manager • Dateimanager**
- **Recycle Bin • Papierkorb**
- **Log Viewer • Ereignisprotokoll**
- **Skins • Seitenlayouts**
- **Languages • Sprachen**
- **Authentication • Authentication**

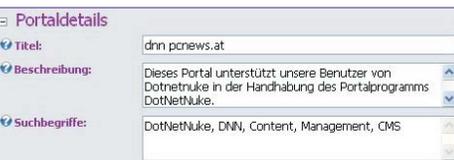
Die wichtigsten Einstellungen findet man auch in der Kopfzeile unter **Site Settings • Portal** oder **Menü -> Admin • Administrator -> Site Settings • Portaleinstellungen**.

### Site Settings • Portal, Portaleinstellungen

Die Abschnitte sind:

- **Basic Settings • Grundeinstellungen**
  - **Site Details • Portaldetails**
  - **Appearance • Darstellung**
- **Advanced Settings • Erweiterte Einstellungen**
  - **Security Settings • Benutzerregistrierung**
  - **Page Management • Seitenverwaltung**
  - **Payment Settings • Abrechnungseinstellungen**
- **Other Settings • Weitere Einstellungen**
- **Stylesheet Editor**

### Site Details • Portaldetails



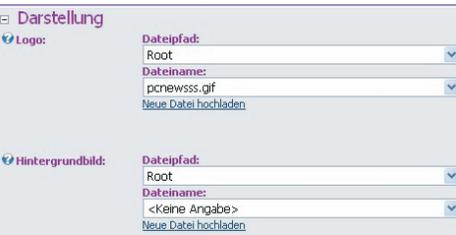
Die Felder **Title • Titel**, **Description • Beschreibung** und **Key Words • Suchbegriffe** werden in die gleichnamigen Tags im Kopf jeder einzelnen Seite des Portals eingefügt.

```
<TITLE>dnn.pcnews.at</TITLE>
<META NAME=DESCRIPTION CONTENT=Dieses Portal
unterstützt unsere Benutzer von DotNetNuke in
der Handhabung des Portalprogramms DotNetNuke>
<META NAME=KEYWORDS CONTENT=DotNetNuke, DNN,
Content, Management, CMS>
```

### Appearance • Darstellung

**Logo • Logo** ist eine Bilddatei, die vor der Menüzeile eingefügt wird. Sie wird automatisch mit einem Link auf die Homepage versehen. Ein Logo wird von den meisten Skins unterstützt.

**Body Background • Hintergrundbild** ist ein Bild, das als



Hintergrund verwendet wird; allerdings nur bei solchen Layouts, die diese Möglichkeit auch vorgesehen haben. Das ist etwa beim blauen Default-Skin nicht der Fall.

### Layout



Ein **Layout** (eines Portals oder einer Seite) besteht immer aus zwei Elementen, einem **Skin • Layout** und einem **Container • Layout-Rahmen**.

Ein **Skin • Layout** bestimmt das Aussehen einer Seite und legt die Position folgender Elemente fest: Menü, Suche, Sprachauswahl, Pfad, Login, Copyrightvermerk, Hintergrundfarbe usw.

Ein **Container • Layout-Rahmen** bestimmt das Aussehen eines Eingefügten Inhalts (Rahmen, Hintergrundfarbe...) und die Position der damit verbundenen Bedienelemente (Settings, Hilfe, Drucken, Logo).

Zusätzlich wird zwischen **Portal • Portal** und **Admin • Verwaltung** unterschieden, d.h. man kann die Seiten, die der Benutzer sieht (**Portal • Portal**) anders gestalten als die Seiten, die man als Portal-Administrator zur Verwaltung benutzt (**Admin • Verwaltung**); das sind alle Menüpunkte unter dem Top-Level Menü **Admin • Administrator**.

Es gibt **Skins • Layouts** und **Container • Layout-Rahmen**, die vom Systemadministrator vorgegeben sind. Diese befinden sich in der Kategorie **Host • System** (auswählbar mit Radio-Button). Diese Layouts sind nicht veränderbar.

Jeder Portal-Administrator kann aber auch selbst **Skins • Layouts** und **Container • Layout-Rahmen** hochladen. Diese stehen nur für das eigene Portal zur Verfügung und können von fortgeschrittenen Portal-Administratoren auch verändert werden ohne dass dabei andere Portale betroffen wären. Diese befinden sich in der Kategorie **Site • Portal** (auswählbar mit Radio-Button). Diese Layouts sind veränderbar.

Anfangs gibt es keine Layouts auf **Site • Portal**.

Mit **Upload Skin • Seitenlayout hochladen** und **Upload Container • Modulrahmen hochladen** können eigene Layouts hochgeladen werden und können danach unter den **Site • Portal** ausgewählt werden.

Dem Umgang mit den Layouts, dem Verändern von Layouts sind eigene Beiträge gewidmet.

### Skin • Layout und Container • Layout-Rahmen

Man muss beachten, dass **Skin • Layout** und **Container • Layout-Rahmen** mehr als eine Variante haben können. Durch die hier getroffene Auswahl wird die erste Variante gewählt. Will man die Variante ändern, muss man den Menüpunkt **Admin • Administrator -> Skins • Seitenlayouts** wählen (siehe später).

## Security Settings • Benutzerregistrierung

**Benutzerregistrierung**  
Registrierungsverfahren:  Keine  Privat  öffentlich  verifiziert

Hier wird eingestellt, wie sich ein Portal gegenüber Besuchern verhält, es wird bestimmt, ob und wie sich ein Besucher registrieren kann.

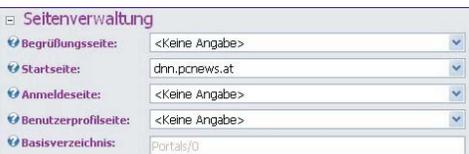
**None • Keine**: keine Benutzeranmeldung möglich, es erscheint aber dennoch auf jeder Seite **login • anmelden**, damit man sich als Administrator anmelden kann.

**Private • Privat**: bedeutet, dass allein der Administrator die Benutzer anlegt und den Benutzern ihre Anmeldedaten individuell zustellt.

**Public • öffentlich** bedeutet, dass jeder Besucher dieser Seite sich am Portal registrieren kann und im Zuge dieser Registrierung einen Usernamen und ein Passwort wählt. Um sich registrieren zu können, erscheint neben dem Link **login • anmelden** auch noch der Link **register • registrieren**. Ein registrierter Benutzer kommt automatisch in die Benutzergruppe **Registered Users** und auch in die Benutzergruppe **Subscribers**.

**Verified • verifiziert** ist wie **Public • öffentlich**, der User erhält aber nach der Registrierung per E-Mail einen Registrierungskode zugestellt, den er beim ersten Anmelden eingeben muss. Damit wird die angegebene E-Mail-Adresse auf Gültigkeit geprüft.

### Page Management • Seitenverwaltung



Dieser Abschnitt kennzeichnet besondere Seiten. Der Wert **<None Specified> • <keine Angabe>** bedeutet, dass nichts besonderes eingestellt wurde und die Anfangswerte gelten.

**Splash Page • Begrüßungsseite**: Die Splash Page ist eine Seite, die noch vor dem Anzeigen der eigentlichen Homepage angezeigt wird. Wird nichts angegeben, wird diese Seite auch nicht angezeigt sondern die Homepage. Damit kann man die Aufmerksamkeit des Besuchers auf eine besonders aktuelle Seite lenken.

Die **Home Page • Startseite** ist die erste angezeigte Seite. Wenn nichts angegeben wird, sieht man die erste Seite im Seitenbaum. Man kann aber eine beliebige Seite in der Seitenhierarchie als **Home Page • Startseite** wählen.

Die **Login Page • Anmeldeseite** ist jene Seite, die angezeigt wird, wenn ein User den Link **login • anmelden** anwählt. Hier muss nichts angegeben werden; gibt man aber eine Seite an, muss auf dieser Seite das Modul **Account Login** installiert sein. Ist das nicht der Fall, kann man sich am Portal nicht mehr anmelden und muss den Host-Administrator bemühen.

Die **User Page • Benutzerprofilseite** ist jene Seite, die angezeigt wird, wenn ein User den Link **register • registrieren** anwählt oder (nach der Anmeldung) seinen Namen in derselben Zeile anklickt. Hier muss nichts angegeben werden; gibt man aber eine Seite an, muss auf dieser Seite das Modul **User Account** installiert sein. Ist das nicht der Fall, kann ein User die Benutzerdaten nicht mehr editieren.

**Ablilfe**: Die Einstellung **User Page • Benutzerprofilseite** löschen oder auf dieser Seiten das Modul **UserAccount** einfügen.

**Home Directory • Basisverzeichnis** ist ein (relativer) Pfad auf das Dateienverzeichnis dieses Webs, z.B. /Portals/123. Diese Größe kann nicht verändert werden, ist aber wichtig, wenn man Bilder in Textseiten einbettet. Ein Bild, das mit dem **Filemanager • Dateimanager** upgeloadet wurde und das im Texteditor referenziert wird hat den Pfad /Portals/123/bi1d.jpg.

**PaymentSettings • Abrechnungseinstellungen**

**Abrechnungseinstellungen**

Währung: U.S. Dollars (USD)

Abrechnungssystem: PayPal

Gehen Sie zur Webseite des Abrechnungssystems.

Abrechnungsbetrag:

Abrechnungsbetrag-ID:

Abrechnungsbetrag-Kennwort:

In den **PaymentSettings • Abrechnungseinstellungen** werden die Währung und das Zahlungssystem gewählt, die zur automatischen Abbuchung von Portal-Gebühren verwendet wird.

Dazu muss man wissen, dass der Host-Administrator eine monatliche Hosting-Gebühr verrechnen kann, die dann zu einer automatischen Abbuchung über das gewählte Zahlungssystem führt.

In der Clubkonfiguration ist keine Hosting-Gebühreingestellt.

**OtherSettings • weitere Einstellungen**

**weitere Einstellungen**

Copyright: Copyright 2005 by PCNEWS

Bannerwerbung:  Keine  Portal  System

Administrator: Administrator Account

Standardsprache: English (United States)

Portal-Zeitzone: (UTC +01:00) MEZ: Amsterdam, Berlin, Bern, Rom

Der **Copyright • Copyright**-Vermerk wird auf allen Seiten eingeblendet, wenn von dem gewählten **Skin • Layout** unterstützt.

**Banner Advertising • Bannerwerbung** legt fest, ob **None • Keine** Werbung, eigene Werbung (**Site • Portal**) oder Werbung des Host-Administrators (**Host • System**) eingeblendet wird.

Unter **Administrator • Administrator** wird der Account festgelegt, der als Administrator für das Portal verwendet wird. In der Anfangseinstellung ist hier nur ein Eintrag zu finden, es können aber in der Benutzerverwaltung auch mehrere Administratoren definiert werden, von denen dann hier einer als Systemadmin definiert wird. Der hier eingestellte User kann in der Benutzerverwaltung als einziger nicht gelöscht werden.

Die **Default Language • Standardsprache** ist jene Sprache, die beim Aufruf einer Portalseite angezeigt wird und die der Benutzer einstellen kann, wenn der gewählte Skin eine Sprachwahl vorgesehen hat. Wenn der Skin keine Sprachumschaltung kennt, müssen fremde Module eingesetzt werden. Die Sprachumschaltung im **Default-Skin • Layout** wird erst sichtbar, wenn der Host-Administrator mehr als eine Bedienungssprache installiert hat.

Die Gestaltung von Portalen in mehreren Sprachvarianten wird in einem eigenen Beitrag dieser Serie beschrieben. Ein Beispiel für ein zweisprachiges Portal ist <http://catc.at/>.

Die **Portal TimeZone • Portal Zeitzone** ist die Zeitzone des Portalstandorts.

**Stylesheet Editor • Stylesheet-Editor**

Mit dem **Stylesheet Editor** können die vorgegebenen Eigenschaften wichtiger Tags verändert werden oder neue Tags hinzugefügt werden. Achtung: man darf nicht vergessen, auf **Save Sty-**

**le Sheet • Stylesheet speichern** zu klicken und nicht auf

**Stylesheet-Editor**

```

/* CSS STYLES FOR DotNetNuke
*/

/* PAGE BACKGROUND */
/* background color for the header at the top of the page */
.HeadBg {

}

/* background color for the content part of the pages */
.Body {

}

/* background/border colors for the selected tab */
.TabBg {

}
    
```

StyleSheet speichern Standard-StyleSheet verwenden

speichern Site bei Google anmelden

das darunter stehende **Update • speichern**, was die ganze Seite betrifft, nicht aber die Stylesheet-Einstellungen.

**Pages • Seiten (Menüstruktur)**

**Seiten**

Seite verschieben

Aktionen

- dnn.pcnews.at
- ...Neuigkeiten
- .....2005-11-10
- .....2005-12-01
- .....2005-12-16
- .....2005-12-24 Shaun Walker
- .....2005-12-29 Snowcovered
- .....2006-01-05 Snowcovered
- .....2006-01-14 Nina Meiers
- .....2006-01-19 Snowcovered
- .....2006-02-01 Shaun Walker
- ...Links
- ...Hersteller
- ...Module
- ...Modulverzeichnis
- ...Texte
- .....Text/HTML
- .....Sperrico\_NukeHtml
- .....MHtml Bonssoft
- .....iFrame
- .....\_DS\_AutoSizeFrame
- .....CodePrint

Neue Seite hinzufügen

Der Menüpunkt **Admin • Administrator -> Pages • Seiten (Menüstruktur)** dient der Organisation aller Seiten. Alle Seiten werden mit dem Seitennamen angezeigt. Anfangs gibt es nur die Seiten **Home** und **Search Results**. Im Inhaltsverzeichnis erscheint aber nur **Home**, denn die Seite **Search Results** besitzt das Attribut **Hidden** und wird demnach im Inhaltsverzeichnis nicht dargestellt.

Dieses und andere Seitenattribute werden im Abschnitt **Seitenkonfiguration** besprochen.

Wenn unter **Site Settings • Portaleinstellungen** keine besondere Homepage eingetragen wurde, dann wird jene Seite als erste angezeigt, die hier unter **Pages • Seiten** als erste angezeigt wird.

Eine Seite kann mit den vier Pfeilen in der Hierarchie verschoben werden. Nach oben ↑ oder nach unten ↓ heißt selbe Ebene aber andere Reihenfolge. Nach rechts → bedeutet, eine Ebene tiefer stufen (die Seite wird zu einem Unterkapitel einer bestimmten Seite), nach links ← bedeutet, eine Ebene höher stufen.

Unter **Actions • Aktionen** kann man die Seiteneigenschaften einer ausgewählten Seite einstellen und mit dem Lupensymbol 🔍 kann man eine Seite anzeigen. Diese beiden Aktionen können auch durch Auswahl der betreffenden Seite über das Menü und den Kopfzeilen-Kommandos der **Page Functions • Seitenverwaltung Settings • editieren** und **Preview • Vorschau** ausgeführt werden; allerdings nur bei Seiten, die auch im Menü aufscheinen. Versteckte Seiten (Attribut **Hidden**) kann man nur über die Seite **Pages • Seiten** administrieren.

Eine neue Seite kann über den Link **Add New Page • Neue Seite hinzufügen** hinzugefügt werden. Auch diese Funktion ist direkt über die Kopfzeilenfunktion der **Page Functions • Seitenverwaltung Add • erstellen** verfügbar.

**Security Roles • Benutzergruppen**

**Benutzergruppen**

Name	Beschreibung	Gebühr	Alle	Periode	Test	Alle	Periode	öffentlich	Auto
Administrators	Portal Administration		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Portalbesitzer	Alle Clubmitglieder, die ein eigenes Portal besitzen		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Registered Users	Registered Users		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Subscribers	A public role for portal subscribers		<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Neue Gruppe hinzufügen

Einer Benutzergruppe können im Zusammenhang mit einer Seite und/oder mit einem Modul Lese- und/oder Schreibrechte zugeordnet werden. Einzelnen Benutzern kann man dieses Recht nicht einräumen, immer müssen sie einer Benutzergruppe angehören.

Der Anfangswert ist, dass **All Users • Alle Benutzer** eine Seite lesen können und dass **Administrators** eine Seite bearbeiten können. Für alle Module einer Seite werden als Anfangswert die Rechte der übergeordneten Seite geerbt.

Die Seite **Admin • Administrator -> Security Roles • Benutzergruppen** gibt einen Überblick über die definierten Benutzergruppen. Vordefiniert sind

- **Administrators** können das Portal verwalten.
- **Registered Users** haben sich erfolgreich registriert.
- **Subscribers** haben sich erfolgreich angemeldet (sind daher **Registered Users**) und wurden auch automatisch in die Benutzergruppe **Subscribers** aufgenommen. Aber aus dieser Benutzergruppe können sie sich im Gegensatz zur Gruppe **Registered Users** wieder abmelden.

Andere Benutzergruppen können über **Add New Role • Eine neue Gruppe hinzufügen** hinzugefügt werden. Im Beispiel ist es die Gruppe **Portalbesitzer**.

Das folgende Menü ist **Edit Security Roles • Benutzergruppen bearbeiten**.

**BasicSettings • Grundeinstellungen**

**Grundeinstellungen**

In diese Abschnit können Sie die Grundeinstellungen für diese Gruppe vornehmen.

Gruppenname: Portalbesitzer

Beschreibung: Alle Clubmitglieder, die ein eigenes Portal besitzen

öffentliche Gruppe?

automatische Zuordnung?

Eine neue Benutzergruppe hat einen Namen **Role Name • Gruppenname**, eine Beschreibung Beschreibung und zwei Attribute:

**Public Role • öffentliche Rolle** heißt, dass diese Benutzergruppe öffentlich ist und dass der Benutzer sich bei dieser Gruppe selbst anmelden und auch wieder abmelden kann. Die Gruppe **Subscribers** ist eine öffentliche Gruppe.

**Auto Assignment • automatische Zuordnung** heißt, dass ein Besucher nach der Registrierung automatisch dieser Gruppe zugeordnet wird. Beispielsweise ist das bei den Gruppen **Registered Users** und **Subscribers** der Fall. Während aber **Subscribers** öffentlich ist und sich der Benutzer von dieser Rolle wieder abmelden kann, ist **Registered Users** nicht öffentlich und Benutzer können sich von dieser Rolle nicht abmelden.

## Advanced Settings • Erweiterte Einstellungen

## Erweiterte Einstellungen

In diesem Abschnitt können Sie erweiterte Einstellungen für diese Benutzergruppe vornehmen.

Servicegebühr:

Abrechnungsperiode (Alle ...):

Testgebühr:

Testperiode (Alle ...):

Die erweiterten Einstellungen erlauben es, eine Rolle mit einer Gebühr *Service Fee • Servicegebühr* (als Service oder für einen Versuchsbetrieb) zu belegen. Die Gebühr kann einmalig oder periodisch verrechnet werden.

Nachdem man eine neue Benutzergruppe angelegt hat, klickt man den Namen noch einmal an. Jetzt erscheint am unteren Bildrand ein Link *Manage Users in this Role • Benutzerzuordnungen verwalten*. Hier kann der Administrator die Zuordnung von Benutzern zu Rollen vornehmen.

## Benutzerrollen

Benutzer in der Rolle Portalbesitzer (Id: 117) verwalten

Benutzername:  Ablaufdatum:  Kalender

Benachrichtigung senden?

UserName	ExpiryDate
Administrator Account	

Über die Auswahlliste *User Name • Benutzername* wird jener Benutzer ausgewählt, der zu der gewählten Rolle hinzugefügt werden soll. Über *Expiry Date • Ablaufdatum* kann der Gültigkeitszeitraum für die Rolle begrenzt werden. Mit einem Klick auf *Add User • Benutzer hinzufügen* wird der User in die aktuelle Rolle aufgenommen. Dem Benutzer wird über die Checkbox *Send Notification • Benachrichtigung senden?* auf Wunsch eine Mail über die Zuordnung zugestellt werden. Ein berechtigter User scheint in einer Liste auf, aus der er mit dem Lösch-Symbol wieder gelöscht werden kann.

## User Accounts • Benutzerrollen

Suche:  Datum anzeigen:  Letzte Anmeldung  Erstellen an

Einträge pro Seite:

Benutzername	Name	Adresse	Telefon	E-Mail	Letzte Anmeldung	autorisiert
admin	Administrator	Austria		admin@pcnews.at	14.05.2006 23:27:43	<input checked="" type="checkbox"/>

Der Administrator hat Zugang zu allen Eintragungen der Benutzer und kann jeden Eintrag editieren. Um die Suche nach einem Eintrag zu erleichtern, werden die User wahlweise nach Usernamen oder E-Mail alphabetisch sortiert. Man kann außerdem nach dem Usernamen oder nach der E-Mail-Adresse suchen. Bei der Kurzansicht werden angezeigt: *Username • Benutzername, Name • Name, Address • Adresse, Telephone • Telefon, Email • E-Mail, Last Login • Letzte Anmeldung* oder *Created Date • Erstellt und autorisiert • Authorized*.

Nicht autorisierte Benutzer können über den Link *Delete Unauthorized Users • Nicht autorisierte Benutzer löschen* pauschal gelöscht werden.

Seite 1 von 6 (1) 2 3 4 5 6 nächste Letzte

[Nicht autorisierte Benutzer löschen](#)

[Neuen Benutzer hinzufügen](#)

Die Autorisierung gibt an, ob der Benutzer erfolgreich registriert ist. Die Art der Registrierung muss eingestellt werden (Siehe Seite *Admin -> Security Settings*). Entweder muss der Administrator selbst autorisieren (*Private*) oder die Autorisierung erfolgt automatisch (*Public*) oder verifiziert (*Verified*).

Klickt man auf den Bleistift neben dem Usernamen gelangt man in das Modul *User Account • Benutzerprofil bearbeiten* für den betreffenden Benutzer.

## Benutzerprofil bearbeiten

Vorname:  Straße:

Nachname:  Wohnung:

Benutzername:  Land:

E-Mail-Adresse:  Region:

Web-Site-Adresse:  Postleitzahl:

Instant-Messenger-ID:  Telefon:

Freigeschaltet:  Handy:

Fax:

Dieses Modul erreicht man auch durch Anklicken von *register • registrieren*, den ein anonymer, nicht angemeldeter User sieht, sofern man sich am Portal anmelden kann oder durch Anklicken des Usernamens in der Identifikationszeile bei angemeldeten Benutzern. Diese beiden Eingabemasken unterscheiden sich aber geringfügig von der folgenden Beschreibung, weil der Benutzer die Administratoreinstellungen natürlich nicht verändern kann.

## Pflichtfelder

Die Pflichtfelder sind *First Name • Vorname, Last Name • Nachname, User Name • Benutzername* und *Email Address • E-Mail-Adresse* und müssen angegeben werden. Die E-Mail-Adresse kann durch verifizierte Registrierung geprüft werden. Der Benutzer sieht bei diesen Feldern einen Stern.

## Optionale Felder

Optionale Felder müssen vom User nicht angegeben werden (*Website • Web-Site-Adresse, Instant Messenger ID* und *Unit # • Wohnung*).

## Wahlfelder

Einstellungen

Bevorzugte Sprache:

Zeitzone:

Der Administrator kann durch Checkboxes festlegen, ob der sich registrierende Benutzer diese Felder angeben muss oder ob sie als optionale Felder gehandhabt werden. Der Benutzer sieht bei den angekreuzten Feldern einen Stern.

Die Wahlfelder sind *Street • Straße, City • Stadt, Country • Land, Region • Region, Postal Code • Postleitzahl, Telephone • Telefon, Cell • Handy* und *Fax • Fax*.

Mit der Checkbox *Authorized • freigeschaltet* bestimmt man, ob sich ein Benutzer anmelden kann.

## Preferences • Einstellungen

Einstellungen

Bevorzugte Sprache:

Zeitzone:

In *Preferences • Einstellungen* kann die mit *Preferred Language • Bevorzugte Sprache* die Bedienungssprache und mit *Time Zone • Zeitzone* die Zeitzone für den betreffenden Benutzer gewählt werden.

Die gewählte Sprache schaltet die Sprache in allen Bedienungselementen die der Benutzer anwählen kann, um. Derzeit sind Deutsch und Englisch installiert.

Achtung: Damit auch die Menünamen oder die Inhalte umgeschaltet werden, müssen spezielle Module installiert werden. Dazu wird es eineneigenen Artikel geben.

## Reset Password • Kennwortzurücksetzen

Das Passwort kann durch zweimalige Eingabe und Klick auf *Update Passwort • Kennwort ändern* ge-

ändert werden. Das Passwort muss minde-

Kennwort zurücksetzen

Neues Kennwort:

Kennwort-Bestätigung:

Kennwort ändern

Anlagendatum: 14.10.2005 09:03:44

Letztes Anmeldedatum: 14.05.2006 23:27:42

stens vierstellig sein.

Alle Änderungen werden durch *Update • speichern* gespeichert. Mit *Delete • löschen* kann der aktuelle Benutzer gelöscht werden.

Der Benutzer kann davon automatisch verständigt werden. *Creation Date • Anlagendatum* und *Last Login Date • Letztes Anmeldedatum* informieren über der Erstellung und letzte Benutzung des Accounts.

## Manage Roles for this User • Gruppenzugehörigkeit

## Benutzerrollen

Sicherheitsrollen für Benutzer Administrator Account (Id: 2) verwalten

Benutzerrolle:  Ablaufdatum:  Kalender

Benachrichtigung senden?

Benutzerrolle	Ablaufdatum
Administrators	
Portalbesitzer	
Registered Users	
Subscribers	

Dieser Link führt auf eine Seite, mit der die Zuordnung den aktuellen Users zu den Benutzergruppen eingestellt werden kann.

Über die Auswahlliste *Security Role • Benutzerrolle* wird jene Rolle ausgewählt, zu der der gewählte User hinzugefügt werden soll. Über *Expiry Date • Ablaufdatum* kann der Gültigkeitszeitraum für die Rolle begrenzt werden. Mit einem Klick auf *Add Role • Sicherheitsrolle hinzufügen* wird der User in die aktuelle Rolle aufgenommen. Dem Benutzer wird über die Checkbox *Send Notification • Benachrichtigung senden?* auf Wunsch eine Mail über die Zuordnung zugestellt werden. Eine Rolle scheint in einer Liste auf, aus der sie mit dem Lösch-Symbol wieder gelöscht werden kann.

## Membership Services • Mitgliedschaft

Wenn nicht der Administrator sondern der User selbst die Registrierungsseite anwählt, erscheint am unteren Ende der Seite der Abschnitt *Membership Services • Mitgliedschaft*. Hier kann sich ein Benutzer einer öffentlichen Gruppe anschließen oder sich von einer solchen abmelden. Beispiel: Es gibt die vordefinierte öffentliche Gruppe, die *Subscribers*, in die jeder neue Benutzer automatisch eingetragen wird. Von dieser Rolle kann sich der Benutzer selbst abmelden.

Anwendung: Wenn ein Portal-Administrator mit seinen Usern über E-Mail kommunizieren will (*Admin -> Newsletter*) kann er als Ziel die Gruppe der *Registered Users* oder die Gruppe der *Subscriber* benutzen. Der Unterschied ist, dass mit *Registered Users* tatsächlich alle angemeldeten Benutzer erreichen werden aber mit *Subscribers* nur jene Benutzer, die sich nicht von dieser Gruppe abgemeldet haben.

Mit dem Link *Unregister • Mitgliedschaft beenden* kann sich ein Benutzer von der Website abmelden. Der Account wird dann gelöscht.

**Vendors • Bannerwerbung**

Die Verwaltung der Werbepartner ist ganz ähnlich zu jener der Benutzer, mit dem Unterschied, dass diese Daten nur vom Administrator eingegeben werden können. Ein **Vendor • Partner** hat also keine Identifikationsdaten und kann sich daher nicht anmelden.

Einen neuen Partner-Account legt man mit **Add New Vendor • Partner hinzufügen** an. Man gibt die Daten des Werbepartners in folgenden Abschnitten an:

**Vendor Details • Detailangaben des Partners**; diese sind alle Pflichtfelder

**Vendor Details**

**Company:**  \*

**First Name:**  \*

**Last Name:**  \*

**Email Address:**  \*

**Address Details • Adressangaben**; diese sind Wahlfelder, der Administrator als sie als Pflichtfelder oder optionale Felder angeben und

**Address Details**

**Street:**

**Unit #:**

**City:**

**Country:**  \*

**Region:**

**Postal Code:**

**Telephone:**

**Cell:**

**Fax:**

**Other Details • Weitere Angaben** mit einem Feld für die Website des Werbepartners an.

**Other Details**

**Website:**

**File Location:**

**File Name:**

**Logo**

**Authorized:**

Danach klickt man auf den Link **Update • speichern**. Der nächste Konfigurationsschritt ist die Definition von Werbemitteln. Man klickt dazu auf den Bleistift links neben dem Namen, gelang wieder in dasselbe Eingabemenü, jetzt allerdings mit den zwei weiteren Feldern **Logo • Logo** und **zugelassen • authorized**. Zu jedem Werbepartner kann jetzt unter **Other Details • Weitere Angaben** ein Logo upgeloadet werden; mit der Checkbox **Authorized • zugelassen** kann der Vendor Account abgeschaltet werden.

Es gibt jetzt auch drei weiteren Kategorie **Vendor Classification • Klassifizierung des Partners**, **Banner Advertising • Werbebanner** und **Affiliate Referrals • Werbeverträge**.

**Vendor Classification • Klassifizierung des Partners**

Dieser Abschnitt ist zwar eingefügt, derzeit aber funktionslos.

**BannerAdvertising • Werbeverträge**

**Banner Advertising**

Banner	Type	Group	Impressions	CPM	Views	Clicks	Start	End
	Banner	Horizontal	0	0.00	78	26	11/22/2005	

[Add New Banner](#)

Hier können über den Link **Add New Banner • Neuen Banner hinzufügen** ein oder mehrere Banner eingegeben werden.

Jeder Banner wird durch einen **Banner Name • Banner-Name** gekennzeichnet und gehört einem der folgenden **Banner-Type • Banner-Typ** an:



**Banner Name:**

**Banner Type:**

**Banner Group:**

**Image:**

**Link Type:**

URL ( A Link To An External Resource )

File ( A File On Your Site )

**Location: ( Enter The Address Of The Link )**

[Select An Existing URL](#)

**ner-Name** gekennzeichnet und gehört einem der folgenden **Banner-Type • Banner-Typ** an:

- **Banner • Banner**
- **MicroButton • Minischaltfläche**
- **Button • Schaltfläche**
- **Skyscraper • Hochformat**
- **Text • Text**
- **Script • Skript**

Mit **Banner Group • Banner-Gruppe** können mehrere Banner in Beziehung gesetzt werden.

**Width:**

**Height:**

**Text/Script:**

**URL:**

**CPM/Cost:**

**Impressions:**

**Start Date:**  [Calendar](#)

**End Date:**  [Calendar](#)

**Criteria:**  OR  AND

[Update](#) [Cancel](#) [Delete](#) [Email Status to Vendor](#)

Mit **Image • Grafik** wird eine externe Ressource oder eine lokale Datei angezeigt. Bei Bilddateien kann auch die **Width • Breite** und **Height • Höhe** des Bildes angegeben werden. Das Feld **Banner-Text • Text / Script** enthält den zugehörigen Text, der bei Bildern erscheint, wenn man mit der Maus drüberfährt und bei Text-Typen dargestellt wird. **URL** ist das Linkziel des Banners. Wenn hier nichts eingegeben wird, dann ist die Webseite des Werbepartners das Linkziel.

Für jeden Banner können die Kosten für 1000 Aufrufe unter **CPM / Cost • CPM / Preis** angegeben werden. Mit **Impressions • Anzeigenzahl** wird festgelegt, wie oft der Banner angezeigt wird (0: keine Beschränkung). Mit **Start Date • Anfangsdatum** und **End Date • Enddatum** können Beginn und Ende der Werbung begrenzt werden. Der Radio-Button **OR / AND** gibt an, wann das Ende der Werbeserie sein soll, wenn die Impressions UND / ODER das Enddatum das Ende signalisieren.

Wird der so definiert Werbebanner mit **Update • speichern** festgelegt und danach über das Bleistiftsymbol wieder zur Bearbeitung aufgeru-

fen, erscheint der Link **Status-Mail an den Werbepartner senden • Email Status to Vendor**, eine Mail mit den aktuellen Einstellungen zum Werbepartner schickt.

**Affiliate Referrals • Werbeverträge verwalten**

**Affiliate Referrals**

Start	End	EPC	Clicks	Total	CPA	Acquisitions	Total
<a href="#">Add New Affiliate</a>							

Hier wird Werbung beim Werbepartner für das eigene Portal gegengerechnet, beginnend bei **Startdate • Anfangsdatum** bis **Enddate • Enddatum**, wobei

**Edit Affiliate**

**\* Start Date:**  [Calendar](#)

**\* End Date:**  [Calendar](#)

**Cost Per Click ( CPC ):**

**Cost Per Acquisition ( CPA ):**

\* = Optional

[Update](#) [Cancel](#) [Send Notification](#)

die **Cost Per Click • Klickprovision (CPC)** für jeden Besucher bezahlt wird, der von der Seite des Werbepartners auf das eigene Portal umgelenkt wurde und **Cost Per Acquisition • Abschlussprovision (CPA)** für jeden User bezahlt wird, der sich am eigenen Portal registriert hat.

Der Link **Send Notification • Benachrichtigung senden** sendet eine Mail an den Werbepartner mit den aktuellen Einstellungen des Werbevertrags.

**SiteLog • Zugriffsprotokoll**

In **Site Log • Zugriffsprotokoll** werden wichtige Aktivitäten in folgenden Kategorien **Report Type • Berichtstyp** angezeigt:

- **Affiliate Referrals**
- **Detailed Site Log**
- **Page Popularity**
- **Page Views By Day**
- **Page Views By Day Of Week**
- **Page Views By Hour**
- **Page Views By Month**
- **Site Referrals**
- **User Agents**
- **User Frequency**
- **User Registration By Country**
- **User Registration By Date**

**Berichtstyp:**

**Anfangsdatum:**  [Kalender](#)

**Enddatum:**  [Kalender](#)

Page	Requests	LastRequest
dnn.pnews.at	15818	15.05.2006 06:51:00
ICPC-Counter	462	09.05.2006 14:52:00
Portals	347	11.05.2006 18:25:00
Kloenics WWWiki	329	11.05.2006 23:38:00

Mit **Start Date • Anfangsdatum** und **End Date • Enddatum** können Anfang und Ende des Untersuchungszeitraums angegeben werden.

Wenn die Anzeige **Your Hosting Provider Has Disabled the Site Log History Feature For Your Portal** erscheint, dann müssen Sie den Host-Administrator kontaktieren.

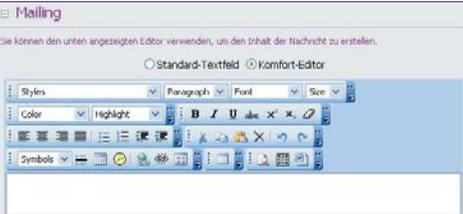
**Newsletters • Newsletter**

Im Menüpunkt **Newsletters • Newsletter** können Sie mit Ihren Usern per E-Mail kommunizieren.



Unter **User Role(s) • Benutzergruppen** wird je eine Checkbox pro definierte Benutzergruppe dargestellt. An die Teilnehmer der angekreuzten Benutzergruppe wird dann die Mail abgeschickt. Darüber hinaus können bei **Email List • E-Mail-Adressen** weitere E-Mail-Adressen angegeben werden. **Subject • Betreff** ist die Betreffzeile der Mitteilung.

**Message • Mailing**



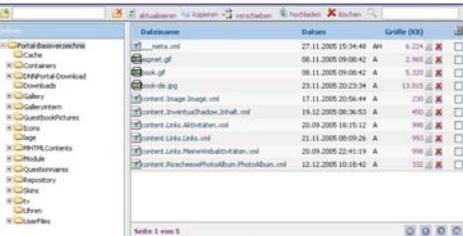
Die Nachricht kann mit Hilfe des eingebauten HTML-Editors erstellt werden. Eine Anrede, wie *Liebe User...* ist nicht notwendig, denn der Mailer ergänzt den Anredetext automatisch und holt sich die Namen aus der Datenbank.

**Advanced Settings • Erweiterte Einstellungen**



Mit **Attachment • Dateianlage** können Dateien an die Nachricht angehängt werden. Mit **Priority • Wichtigkeit** kann das gleichnamige Flag der Nachricht eingestellt werden. **Send Method • Personalisierung** entscheidet, ob pro Empfänger eine eigene Nachricht generiert wird oder ob alle Benutzer eine gemeinsame Nachricht erhalten. Die **Send Action • Sendeverfahren** entscheidet über die Art des Versands: **Synchronous • Ausführung abwarten** oder **Asynchronous • im Hintergrund**. Mit **Send Email • Mailing versenden** wird die Versendung ausgelöst.

**File Manager • Dateimanager**



Der **File Manager • Dateimanager** verwaltet den zum Portal gehörenden Webspace. Der Webspace hat die Adresse `/Portals/nn`, wobei `nn` eine Nummer ist, die unter **Admin • Administrator** -> **Site Settings • Portaleinstellungen** abgelesen werden kann.

Die Funktionen des Dateimanagers sind:

**Add Folder • Folder erstellen**

**Delete Folder • Folder löschen**

**Refresh • Ansicht aktualisieren**

**Copy Files • Dateien kopieren**

**Move Files • Dateien verschieben**

**Upload • Dateien uploaden**

**Delete Files • Dateien löschen**

**Filter • Filter anwenden**

Mit **Rename File • Datei umbenennen** kann jede Datei umbenannt werden, auch können die Attribute einer Datei gesetzt werden: R, H, S, A.

Mit **Delete File • Datei löschen** kann jede Datei gelöscht werden.

**Security Settings • Berechtigungen**



Die **Security Settings • Berechtigungen** legen fest, welche User auf die Dateien lesend oder schreibend zugreifen können.

Der Link **Synchronize Database And File System • Datenbank und Dateisystem synchronisieren** stellt sicher, dass die Anzeige der Dateien und Folder dem tatsächlichen Zustand des Dateisystems entspricht. Dazu muss man wissen, dass die Daten zu allen Dateien und Ordnern in der Datenbank gespeichert sind, damit die Anzeige schnell vor sich geht. So lange man alle Veränderungen am Dateisystem über den **File Manager • Dateimanager** vornimmt, gibt es kein Problem. Wenn aber der Upload oder Löschung von Dateien und Ordnern anders vorgenommen wird (zum Beispiel durch den Systemverwalter oder durch ein anderes Modul), dann muss man diesen Link benutzen, damit die Änderungen sichtbar werden.

Der Upload kann in ein gewähltes Verzeichnis erfolgen. Zip-Archive können nach dem Upload automatisch entpackt werden, das erspart eine Menge an Detailarbeit.

Folgende Dateitype können defaultmäßig upgeloadet werden: `swf`, `jpg`, `jpeg`, `jpe`, `gif`, `bmp`, `png`, `doc`, `xls`, `ppt`, `pdf`, `txt`, `xml`, `xsl`, `css`, `zip`. Wenn andere Dateitypen benötigt werden, muss sie der Host-Adminsitrator zusätzlich eintragen.

**Recycle Bin • Papierkorb**

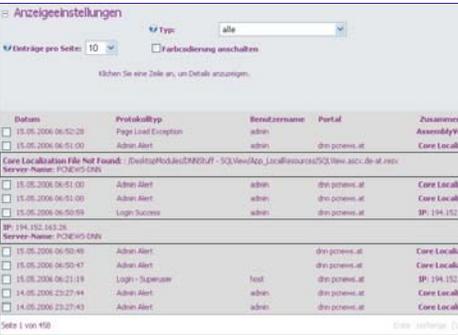


Wenn ein Modul oder eine Seite gelöscht wird, werden diese Inhalte nicht gleich gelöscht sondern gelangen in den **Recycle Bin • Papierkorb** und können von dort mit **Restore Selected Page • Ausgewählte Seite wiederherstellen** wiederhergestellt werden. Löscht man ein Modul, muss man beim Wiederherstellen unter **Restore To Page • Wiederherstellen auf Seite** angeben, auf welcher Seite das Modul erscheinen soll.

Der **Empty Recycle Bin • Papierkorb leeren** kann der ganze Papierkorb geleert werden.

Der Papierkorb ist auch eine indirekte Möglichkeit, ein Modul von einer Seite auf eine andere zu befördern.

**Log Viewer • Ereignisprotokoll**



Der **Log Viewer • Ereignisprotokoll** zeichnet eine große Zahl von Benutzeraktivitäten auf.

**Viewer Settings • Anzeigeneinstellungen**

Folgende Ereignisse können beobachtet werden: **Admin Alert**, **Application Ended**, **Application Shutting Down**, **Application Started**, **Cache Refreshed**, **Debug Info**, **Event Schedule Started**, **General Exception**, **Host Alert**, **Log Notification Failure**, **Login - Superuser**, **Login Failure**, **Login Success**, **Module Created**, **Module Deleted**, **Module Load Exception**, **Module Restored**, **Module Sent to Recycle Bin**, **Module Updated**, **New User**, **Page Load Exception**, **Password Sent Failure**, **Password Sent Success**, **Portal Created**, **Portal Deleted**, **Role Created**, **Role Deleted**, **Role Updated**, **Scheduler Event Completed**, **Scheduler Event Failure**, **Scheduler Event Progressing**, **Scheduler Event Started**, **Scheduler Exception**, **Scheduler Shutting Down**, **Scheduler Started**, **Scheduler Stopped**, **Tab Created**, **Tab Deleted**, **Tab Restored**, **Tab Sent to Recycle Bin**, **Tab Updated**, **User Deleted**, **User Role Created**, **User Role Deleted**

Die Daten können über die Checkbox **Color Coding On • Farbkodierung anschalten** mit oder ohne Farbkodierung angezeigt werden.

Ein Klick auf ein Ereignis zeigt Details dazu an.

**Send Exceptions • Einträge versenden**



Wenn Fehler auftreten, die man nicht selbst beheben kann, ist es oft notwendig, die Fehlerdetails an den Entwickler des betroffenen Moduls zu senden. Daher besitzt jedes Ereignis eine Checkbox, mit der man das betreffende Ereignis auswählen kann. Ausgewählte Ereignisse und die zugehörigen Details können gemeinsam mit einer optionalen Nachricht mit dem Link **Send Selected Exceptions • ausgewählte Einträge versenden** an eine wählbare Adresse gesendet werden.

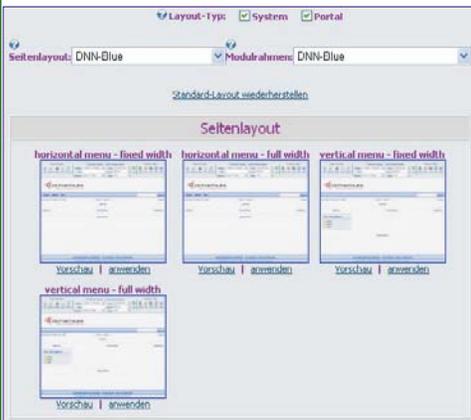
**Skins • Seitenlayouts**

**Skin • Seitenlayout** ist ein Überbegriff für **Skin • Seitenlayout** und **Container • Modulrahmen**. Ein **Skin • Layout** beschreibt das Aussehen der Seite, ein **Container • Modulrahmen** beschreibt das Aussehen der Module, die auf einer Seite platziert werden.

http://dnn.pcnews.at/

Das Herstellen eigener Layouts ist ein eigenes Thema und wird in einem späteren Beitrag beschrieben.

Mit **Skin Type • Layout-Typ** wird gewählt, ob man die



vorgegebenen **Skins • Layouts** und **Container • Modulrahmen** von **Host • System** und • oder vom eigenen Portal **Site • Portal** gewählt werden.

Die unter **Host • System** vorgegebenen Layouts wurden vom Host-Administrator installiert und stehen allen Portalen zur Auswahl zur Verfügung.

Die Layouts des eigenen Portals **Site • Portal** hat der Portal-Administrator selbst bereits auf sein Portal geladen. Diese Auswahl ist anfangs leer.

Mit **Skins • Seitenlayout** wird das Aussehen der Seite gewählt. Wählt man einen anderen Namen, dann wird die darunter angezeigte Vorschau auf den neuen Skin umgeschaltet, sofern Vorschaubilder verfügbar sind.

Der Link **Restore Default Skin • Standard-Layout wiederherstellen** schaltet auf den durch den Host-Administrator vorgegebenen Skin um.

Mit **Container • Modulrahmen** wird das Aussehen eines Moduls. Wählt man einen anderen Namen, dann wird die darunter angezeigte Vorschau auf den neuen Modulrahmen umgeschaltet, sofern Vorschaubilder verfügbar sind.



Ein bestimmter **Skin • Seitenlayout** und **Container • Modulrahmen** kann mehrere Varianten umfassen, daher werden in den Rahmen **Skins • Seitenlayout** und **Container • Modulrahmen** für jede Variante der Name, das Vorschaubild und die Links **Preview • Vorschau** und **Apply • anwenden** angezeigt. Ein Klick auf das Vorschaubild zeigt eine vergrößerte Darstellung.

**Hinweis:** Der Link **Preview • Vorschau** zeigt das Seitenlayout. Wegen eines Fehlers werden derzeit die Farben und Schriftarten falsch dargestellt, sofern sie in einem StyleSheet gespeichert sind.

Mit **Apply To • Anwenden auf** kann gewählt werden, ob der betreffende **Skin • Seitenlayout** nur auf die Contentseiten (**Portal • Inhalt**) oder • und auf die

Administrationsseiten (**Admin • Verwaltung**) angewendet wird.

Der Link **Parse Skin Package • Layout-Paket überprüfen** ist eher etwas für Skin-Entwickler, es werden nämlich damit alle am Skin beteiligten Dateien auf Richtigkeit überprüft und gegebenenfalls auf Fehler aufmerksam gemacht. Vor dem Anwenden des Links muss man zwischen den Optionen **Localized • lokalisiert** (mit vollständigen Pfadangaben) und **Portable • Mobil** (mit relativen Pfadangaben) wählen.

Mit **Delete Skin Package • Layout-Paket löschen** kann ein Skin gelöscht werden.

Die beiden Links **Upload Container • Modulrahmen uploaden** und **Upload Skin • Seitenlayout hochladen** sind nur sichtbar, wenn sie vom Host-Administrator freigegeben wurden. Sie erlauben dem Portal-Administrator den Upload gekaufter oder veränderter Layouts. Ein bestimmtes Layout besteht aus zwei ZIP-Archiven jeweils für **Container • Modulrahmen** und **Skin • Seitenlayout**. Achtung: die beiden Dateien dürfen nicht verwechselt werden!

**Languages • Sprachen**

Der Host-Administrator legt die verfügbaren Sprachen fest.

**Supported Locales • Unterstützte Sprachen und Regionaleinstellungen**

**Unterstützte Sprachen und Regionaleinstellungen**

Name	Schlüssel	Status
Deutsch	de-CH	inaktiv <a href="#">aktivieren</a>
Deutsch	de-DE	inaktiv <a href="#">aktivieren</a>
Deutsch (Austria)	de-AT	aktiv <a href="#">deaktivieren</a>
English	en-US	aktiv <a href="#">deaktivieren</a>

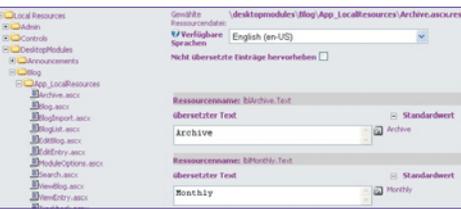
Hier wird eine Liste der verfügbaren Sprachen angezeigt. Der Portal-Administrator kann installierte Sprachen mit **disable • deaktivieren** ausschalten und ausgeschaltete Sprachen mit **enable • aktivieren** einschalten.

Wenn mehr als eine Sprache verfügbar ist (**Enabled • aktiviert**), erscheint beim **Default-Skin • Modulrahmen** in der Menüleiste rechts neben dem Suchfeld ein Sprachumschalter; bei nur einer aktivierten Sprache fehlt dieser Schalter. Achtung: Ob ein Sprachumschalter verfügbar ist, hängt vom gewählten Skin ab. Manche Skins verfügen über gar keinen Sprachumschalter.

Wenn eine Sprachumschaltung gewünscht ist, gibt es zwei Möglichkeiten: (1) man wählt ein externes Modul, das die Sprachumschaltung ermöglicht (siehe <http://dnn.pcnews.at/> -> **Module -> Mehrsprachig**), fügt es auf der ersten Seite an geeigneter Stelle ein und macht es für alle Seiten verfügbar oder (2) man editiert den Skin und erstellt eine eigene Version, die man auf dem eigenen Portal installiert.

Mehrsprachige Portale werden in einem eigenen Beitrag beschrieben.

**Language Editor • Übersetzungseditor**



Mit dem Link zum **Language Editor • Übersetzungseditor** können die meisten angezeigten Texte dem eigenen Bedarf angepasst werden.

**Seite konfigurieren**

Unsere Clubinstallation startet immer mit einem vollkommen leeren Portal mit der einzigen Seite **Home** und dem Default Skin **DNN-Blue horizontal menu fixed width**.

Loggt man sich als Administrator ein, schaltet das Portal in die Administrator-Ansicht und zeigt die verschiedenen Panes im Inhaltsbereich und auch die Kopfzeile zur Bedienung.

Die Kopfzeile ist in drei Bereiche unterteilt:

- links: **Page Functions • Seitenerwaltung**



- mitte: **Add Module • Modul hinzufügen**
- rechts: **Common Tasks • regelmäßige Aufgaben**

**Seite konfigurieren: Settings • editieren**

Um die Eigenschaften einer Seite zu beeinflussen, verwendet man den Button **Settings • editieren**. Alternativ kann man auch den Menüpunkt **Admin • Administrator -> Pages • Seiten (Menüstruktur)** und dort die betreffende Seite wählen und dann auf den Bleistift klicken. Diese Vorgangweise ist bei verborgenen Seiten oder gesperrten Seiten notwendig, weil sie im Menü nicht aufscheinen.

**Neue Seite: Add • erstellen**

Eine neue Seite wird generiert, indem im rechten Teil der Kopfzeile auf **Add • erstellen** geklickt wird. Alternativ kann eine neue Seite auch über den Menüpunkt **Admin • Administrator -> Pages • Seiten (Menüstruktur)** und den Link **Add New Page • Neue Seite hinzufügen** eingefügt werden.

**Basic Settings • Grundeinstellungen - Page Details • Seitendetails**

**Grundeinstellungen**

In diesem Abschnitt können Sie die Grundeinstellungen für diese Seite vornehmen.

**Seitendetails**

Seitenname:

Seitentitel:

Beschreibung:

Suchbegriffe:

Übergeordnete Seite:

**Berechtigungen:**

	Seite anzeigen	Seite bearbeiten
Administrators	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portalbesitzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Registered Users	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Subscribers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unbestätigte Benutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Page Name • Seitenname** ist die Bezeichnung der Seite, die auch im Menü aufscheint und sollte kurz und prägnant sein.

**Page Title • Seitentitel** ist die Bezeichnung in der Kopfzeile des Browsers und ist auch der Inhalt des **TITLE**-Tag und kann auch etwas länger sein. Beispielsweise könnte der Seitentitel auch immer zusätzlich den Namen des Webs vorangestellt bekommen.

Die Felder **Description • Beschreibung** und **Key Words • Suchbegriffe** kommen unverändert in die gleichnamigen Meta-Tags der generierten HTML-Seite.

**Parent Page • übergeordnete Seite** legt fest, welchen Rang die aktuelle Seite im Seitenbaum einnimmt. Steht hier **<None Specified>**.

<Keine Angabe>, dann hat diese Seite die oberste Hierarchieebene und erscheint direkt in der Menüleiste. Ist sie einer anderen Seite untergeordnet, erscheint sie im aufklappbaren Untermenü. Die Verschachtelungstiefe ist beliebig. Allerdings sollte man beachten, dass die horizontale Menüanordnung eher für eine ein- bis zweistufige Hierarchie und die vertikale Menüanordnung auch für mehrere Hierarchieebenen geeignet ist, weil dort das Menü aufgeklappt bleibt und die angewählte Seite hervorgehoben werden kann.

**Permissions • Berechtigungen** legt fest, wer die Seite sehen kann (**View Page • Seite anzeigen**) und wer sie auch editieren kann (**Edit Page • Seite bearbeiten**). Die Voreinstellung für die Sichtbarkeit **View Page • Seite anzeigen** ist **All Users • Alle Benutzer**. Die Voreinstellung für die Bearbeitung **Edit Page • Seite bearbeiten** ist **Administrators**. Lediglich Seiten, die nur einer bestimmten Benutzergruppe zugänglich sein sollen, bekommen andere Rechte. Module, die auf dieser Seite eingesetzt werden erben zunächst die Rechte von den Seiteneinstellungen, können aber auch im Nachhinein in der Rechtsstruktur verändert werden.

### AdvancedSettings • Erweiterte Einstellungen

#### Appearance • Darstellung

Für jede Seite kann ein **Icon • Symbol** definiert werden, welches links vom Namen im Menübaum angezeigt wird. Beispielsweise besitzen alle Administrationsseiten ein solches Icon, die auch zu Kennzeichnung der einzelnen Abschnitte in dieser Dokumentation verwendet werden.

Mit **Page Skin • Seitenlayout** und **Page Container • Modulrahmen (Seite)** kann das Aussehen der Seite abweichend von der Einstellung in **Admin • Administrator -> Site Settings • Portaleinstellungen** verändert werden. Achtung: Änderungen des Seitenlayouts sollten nur in Ausnahmefällen durchgeführt werden, um die Konsistenz des Portals nicht zu stören.

Die Checkbox **Hidden • verborgen** besagt, dass diese Seite nicht im Inhaltsverzeichnis aufscheint, die Seite selbst schaut aber genau so aus wie allen anderen, kann also ihrerseits wieder untergeordnete Seiten haben, die dann ebenso nicht im Inhaltsverzeichnis aufscheinen. Diese Eigenschaft braucht man zum Beispiel für die Seite **Search Results** oder für eine Bestätigungsseite für Formulare. Diese Seite ist von allen anderen Seite referenzierbar (also mit einem direkten Link aufrufbar).

Die Checkbox **Disabled • gesperrt** schaltet eine Seite komplett aus. Sie erscheint zwar im Inhaltsverzeichnis, die Inhalte werden aber nicht angezeigt. Diese Einstellung kann bei Kapitelüberschriften angewendet werden. Kapitelüberschriften sind Seiten, zu denen es keinen eigenen Inhalt gibt, die aber untergeordnete

Seiten haben. Wären diese Seiten nicht **Disabled • gesperrt** würde - wenn man sie im Menü anklickt - eine leere Seite angezeigt werden. Außerdem kann man **Disabled • gesperrt** bei Seiten, anwenden, die zu einem späteren Zeitpunkt publiziert werden sollen aber bereits im Inhaltsverzeichnis erscheinen sollen.

Das **Refresh Interval (seconds) • Aktualisierungsintervall (Sekunden)** gibt an, ob und nach welcher Zeit die Seite noch einmal geladen wird. Bleibt das Feld leer, wird die Seite nicht noch einmal geladen. Die Anwendung erfolgt bei Seiten mit dynamischen Inhalten, die sich laufend verändern können, zum Beispiel bei Webcams oder besonderen datenbankgenerierten Seiten, deren zugehöriger Datenbankinhalt sich laufend ändern kann (Börsenkurs).

Das Eingabefeld **Page Header Tags • Meta-Angaben** kann weitere Meta-Tags enthalten, die im Header-Teil der Html-Seite eingefügt werden.

#### OtherSettings • Weitere Einstellungen

Jede Seite kann über die Felder **Start Date • Startdatum** und **End Date • Ablaufdatum** mit einem bestimmten Beginn-Datum und/oder Ende-Datum versehen werden. Für eine korrekte Datumseingabe kann man den **Calendar • Kalender-Link** verwenden.

Der Radio-Button **Link Url • Linktyp** erlaubt die Auswahl aus vier möglichen Link-Typen einer Seite:

**None • kein Link:** Die aktuelle Seite ist eine normale Seite. Der Menü-Eintrag verweist auf **http: • /DiesesPortal • tabid • DieseSeiteld • default.aspx**

**URL (A Link To An External Resource) • URL (Link zu einer externen Web-Adresse):** Der Menü-Eintrag verweist auf eine Seite im Internet **http: • • Domäne • Pfad • Seite**. Damit kann man einen Zusammenhang mit bestehenden Webs herstellen, deren Inhalt noch nicht in DotNetNuke integriert ist.

**Page (A Page On Your Site) • Seite (in Ihrem Portal):** Der Menü-Eintrag verweist auf eine Seite des eigenen Portals **http: • /DiesesPortal • tabid • AndereSeiteld • default.aspx**

**File (A File On Your Site) • Datei (in Ihrem Portal):** Der Menü-Eintrag verweist auf eine Datei im eigenen Portal **http: //DiesesPortal /Portals/Portalld/Pfad/Datei**. Diese Datei muss mit Hilfe des Dateimanagers upgeloadet werden.

**Update • speichern** aktualisiert die Seiteneinstellung, **Cancel • abbrechen** bricht die Bearbeitung ab, **Delete • löschen** löscht die Seite (in den Papierkorb) und **Submit Page To Google • diese Seite bei Google anmelden** liefert einen Link an die Suchmaschine.

Um eine Seite zu löschen, muss man nicht unbedingt die **Settings • editieren** bemühen, dafür gibt es den eigenen Button **Delete • löschen** in den **Page Functions • Seitenverwaltung** der Kopfzeile.

**Anmerkung:** gelöschte Seiten werden nicht gelöscht sondern kommen in den **Recycle Bin • Pa-**

**pierkorb** und können von dort wiederhergestellt werden.

Mit dem Button **Copy • kopieren** in den **Page Functions • Seitenverwaltung** der Kopfzeile kann eine Seite kann mit allen Einstellungen und allen Inhalten in eine andere Seite kopiert werden.

Der Button **Preview • Vorschau** schaltet zwischen Editiermodus und Darstellung um. Diese Einstellung ist nützlich, wenn man als Administrator sehen will, wie die Seite ohne die Editierhilfen aussieht, die eine Seite oft sehr verzerren können.

### Modulkonfiguration

#### Modulhinzufügen

Die aktuelle Seite ist **Home**. Will man ein Modul auf dieser Seite einfügen, benötigt man die Funktionen der mittleren Spalte.

Die Auswahl **Add New Module • neues Modul hinzufügen** erlaubt das Einfügen eines neuen Moduls und **Add Existing Module • bestehendes Modul hinzufügen** das Einfügen eines Moduls von einer bereits bestehenden anderen Seite. Da im Grundzustand keine weitere Seite existiert, wählt man **Add New Module • neues Modul hinzufügen**.

Unter **Module • Modul** wählt man ein Modul, beispielsweise **Text/HTML**. Als Titel **Title • Titel** wird **Test** eingetragen.

Mit dem Auswahlfeld **Visibility • Rechte** legt man mit **Same As Page • von Seite übernehmen** fest, dass das Modul dieselbe Sichtbarkeit wie auch die Seite hat oder, ob es nur für Seiteneditoren sichtbar ist. Das ist praktisch, solange das Modul in Entwicklung ist. Man kann daher zunächst **Visibility • Rechte** auf **Page Editors Only • Nur Seiteneditoren** einstellen, dann wird das Modul für den Editor mit einem roten Rand angezeigt. Später, wenn das Modul fertig ist, kann man es für alle Benutzer freigeben.

Mit **Pane • Bereich** legt man fest, in welchen Inhaltsbereich der Seite das Modul zu liegen kommt. Keine Angst, man kann es später jederzeit anderswohin verschieben. Im Default-Skin gibt es die Panes **TopPane, LeftPane, ContentPane, RightPane** und **BottomPane**. Wird ein Inhaltsbereich nicht mit Inhalt belegt, nicht er auch keinerlei Platz weg, er ist einfach nicht vorhanden. Andere **Skins • Layouts** können andere Inhaltsbereiche (Panee) haben. Das kann bei Änderungen des Layouts etwas Handarbeit nach sich ziehen, wenn für Module in einem bestimmten Pane im neuen Layout dieses Pane nicht vorfinden.

**Insert • Position** gibt an, ob das Modul als erstes oder als letztes in dem betreffenden Pane angeordnet wird. Diese Einstellung wird erst wirksam, wenn man bereits ein Modul in dem betreffenden Inhaltsbereich eingesetzt hat. Man kann es danach vom oberen oder unteren Rand nach innen verschieben.

**Align • ausrichten** legt fest, wie mit verschieden breiten Inhalten der Module umgegangen wird.

Das Modul wird mit **Add • neu** eingefügt.

#### Konfiguration eines Moduls

Ein Modul wird im Editiermodus (wenn man als Administrator oder berechtigter Editor eingeloggt ist) immer mit einem Rahmen angezeigt, weil im Rahmen wichtige Bedienungs-

elemente angeordnet sind. In der Benutzeransicht kann der Rahmen durch eine Checkbox in den Moduleinstellungen auch weggeschaltet werden und ist dann nicht sichtbar.

### Kontext-Menü

Was ein Modul alles kann, zeigt am besten das Kontext-Menü  in der linken oberen Ecke. (die Position dieses Symbols kann bei anderen Skins • Layouts auch an einer anderen Stelle sein).

Die Funktionen des Kontext-Menüs sind:

 **Edit Text • bearbeiten** ist die Grundfunktion des Text-Moduls. Klickt man auf den Bleistift, öffnet sich ein Html-Editor, der es erlaubt, Text in Normalansicht oder Html-Ansicht einzugeben. An dieser Stelle können bei komplexeren Modulen andere Funktionen stehen, z.B. Link hinzufügen, Bild hinzufügen oder auch mehrere Bearbeitungsfunktionen. Dieses Symbol ist auch im Rahmen des Moduls zu finden (links unten).

 **Import Content • Modul importieren** importiert den Inhalt eines vorher exportierten Text-Moduls im XML-Format.

 **Export Content • Modul exportieren** exportiert den Inhalt des aktuellen Moduls. Der Dateiname ist `content.TextHTML.<Seitename>.xml`. Die Datei wird im Wurzelverzeichnis des Upload-Bereichs gespeichert.

Der Export und Import eines Moduls ist eine Eigenschaft der jüngeren Versionen von DotNetNuke. Externe Module verfügen nicht immer über diese Funktionalität.

 **Syndicate • RSS nutzen** dient zum Einfügen des Inhalts des aktuellen Moduls im Rahmen einer anderen Webseite. Dieses Symbol ist auch im Rahmen des Moduls zu finden (rechts unten), wenn RSS in den Moduleinstellungen aktiviert ist.

 **Help • Modulhilfe:** Grundlegende Hilfe zu diesem Modul. Dieses Symbol ist auch im Rahmen des Moduls zu finden (rechts oben).

 **Online Help • Online-Hilfe:** Hilfe auf der Web-Seite des Modul-Herstellers.

 **Print • Modulinhalt drucken:** Drucken des Inhalts des aktuellen Moduls (es wird nur der Inhalt des aktuellen Moduls ohne die anderen Inhalte der Seite ausgedruckt). Dieses Symbol ist auch im Rahmen des Moduls zu finden (rechts unten), wenn das Drucken in den Moduleinstellungen aktiviert ist.

 **Settings • Moduleinstellungen:** Einstellungen des Moduls. Dieses Symbol ist auch im Rahmen des Moduls zu finden (rechts unten).

 **Delete • Modul löschen:** Löschen des Moduls. Das Modul wird in den Papierkorb verschoben und kann von dort wiederhergestellt werden.

 **Move • verschieben**      Verschieben des Moduls innerhalb eines Inhaltsbereichs und innerhalb der Seite.

Wichtige Bedienungselemente werden aber auch im Rahmen sichtbar. Im Rahmen eines Text/HTML-Moduls sind sichtbar:

links oben: Kontextmenü 

rechts oben: Min/Max-Button  , Hilfe-Button . Wenn der Layout-Rahmen eines Moduls aktiviert ist, kann man in den Moduleinstellungen bestimmen, ob man über die Min/Max-Buttons den Inhalt verstecken kann und wie der Anfangszustand dafür ist.

links unten: **Edit Text • bearbeiten**  (bei anderen Modulen können hier auch weitere Funktionen untergebracht sein).

rechts unten: XML-Button , Druckersymbol , Settings 

Die wichtigsten Einstellungen betreffen das Verhalten des Containers, die man in **Settings • Moduleinstellungen** konfiguriert.

### Settings • Moduleinstellungen

#### ModuleSettings • Moduleinstellungen

#### BasicSettings • Allgemeine Einstellungen

**Allgemeine Einstellungen**

Modultitel:

Berechtigungen:

	Modul anzeigen	Modul bearbeiten
Administrators	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Alle Benutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portalbesitzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Registered Users	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Subscribers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unbestätigte Benutzer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ansichts-Rechte von der Seite erben?

Der **Module Title • Modultitel** wird im Kopf der Container-Rahmens angezeigt. Weiters wird der Modultitel verwendet, wenn man bei Modul einfügen ein Modul aus bestehenden Modulen einer Seite auswählen muss. Achtung bei der Inhaltsgestaltung: Wenn der Modulrahmen ausgeschaltet ist, sieht man auch den Modultitel nicht. Sollte daher der Modultitel für das Verständnis wichtig sein, muss er sich im eigentlichen Inhalt wiederholen.

Die **Permissions • Berechtigungen** legen die Sichtbarkeit und die Bearbeitungsrechte für die verschiedenen Benutzergruppen fest. Die Normaleinstellung ist **Inherit View permissions from Page • Ansichts-Rechte von der Seite erben**, d.h. es gelten die Einstellungen der Seite, auf der sich das Modul befindet. Wenn ein Modul nur für Administratoren sichtbar ist (zum Beispiel während der Entwicklung), dann wird es in der Seitenansicht mit einer roten Linie eingerahmt. Darf eine bestimmte Benutzergruppe das Modul bearbeiten, sieht sie ebenso wie der Administrator den Modulrahmen mit den Bearbeitungswerkzeugen.

#### AdvancedSettings • Erweiterte Einstellungen

**Erweiterte Einstellungen**

Modul auf allen Seiten anzeigen?

Kopftext:

Fußtext:

Anfangsdatum:  Kalender

Enddatum:  Kalender

Mit der Checkbox **Display Module On All Pages • Modul auf allen Seiten des Portals anzeigen** wird das Modul auf allen Seiten des Portals eingeblendet ohne dass man es auf den anderen Seiten noch einmal einfügen muss.

Die Felder **Header • Kopftext** und **Footer • Fußtext** können Html-Fragmente enthalten, die vor • nach dem eigentlichen Modul in die Html-Seite eingefügt werden. Beispiel: Header: `<div align = left>` Footer: `</div>` Diese Kombination erzwingt, dass der Inhalt linksbündig dargestellt wird.

Mit **Start Date • Anfangsdatum** und **End Date • Enddatum** kann der Anzeigzeitraum des Moduls gesteuert werden. Der Link **Calendar • Kalender** hilft bei Eingabe des richtigen Datums.

### PageSettings • Seiteneinstellungen

Hier werden alle Einstellungen vorgenommen, die für das Erscheinungsbild auf dieser speziellen Seite gelten (das Modul kann ja auch auf mehreren Seiten erscheinen).

### BasicSettings • Darstellung

**Darstellung**

Symbol:

Ausrichtung:  Links  zentriert  rechts

Farbe:

Rand:

Standardansicht:  maximiert  minimiert  keine

Layoutrahmen anzeigen?

Modul drucken erlauben?

RSS-Abonnement zulassen?

Layout-Rahmen:

Cache-Zeit (sek):

Jedem Modul kann ein **Icon • Symbol** zugeordnet werden. Die zugehörige Datei wird mit dem Link **Upload New File • Neue Datei hochladen** auf den Webpace geladen. Dieses Symbol wird in der Titelzeile des Moduls neben dem Modultitel angezeigt.

**Alignment • Ausrichtung** bestimmt die horizontale Ausrichtung des Moduls.

**Achtung:** Wenn der Container nicht angezeigt wird (Display Container), funktioniert die Ausrichtung nicht korrekt, dann muss man sich mit den Feldern **Header • Kopftext** und **Footer • Fußtext** behelfen und zusätzlichen Html-Kode einfügen.

Die Hintergrundfarbe des Containers kann mit **Color • Farbe** und die Rahmendicke mit **Border • Rand** eingestellt werden.

Die **Visibility • Standardansicht** bezieht sich auf den Maximize • Minimize-Button rechts oben. **Maximized • maximiert** bedeutet, dass der Button **minimieren**  angezeigt wird und der Container-Inhalt sichtbar ist, **Minimized • minimiert** bedeutet, dass ein **Maximieren**-Button  angezeigt wird und der Container-Inhalt ausgeblendet ist (Bei vielen Modulen auf einer Seite sinnvoll); **None • Keine** bedeutet, dass kein Button nicht dargestellt wird und der Inhalt des Moduls immer sichtbar ist.

**Display Container • Layoutrahmen anzeigen** bedeutet, dass der Rahmen um das Modul für jeden Besucher sichtbar ist. In der Bearbeitungsansicht ist der Rahmen immer sichtbar, weil man sonst das Modul nicht bearbeiten könnte.

**Allow Print • Modul drucken erlauben** aktiviert das Druckersymbol  im Modulrahmen und macht den Modulinhalt unabhängig vom Seitenlayout druckbar. Diese Auswahl ist nur wirksam, wenn der Layoutrahmen aktiviert ist.

**Allow Syndicate • RSS-Abonnement zulassen** aktiviert das RSS-Symbol  im Modulrahmen und erlaubt es anderen Website-Betreibern den Inhalt des Moduls in ihren Seiten als Teil ihrer Inhalte darzustellen. Diese Auswahl ist nur wirksam, wenn der Layoutrahmen aktiviert ist.

**Module Container • Layout-Rahmen** bestimmt das Layout des Containers. Ein `<Not specified>` • `<Nicht angegeben>` verwendet das in den Seiteneinstellungen definierte Modul-Layout. Abweichend von der Einstellung der aktuellen Seite kann auch ein anderes Layout verwendet werden, um einem Modul ein besonders Aussehen zu

# DotNetNuke Links

## Home

**Kommerzielle Module**  
**Club-Installation**  
**Linksammlung**  
**Hersteller**  
**Modulverzeichnis**

<http://www.dotnetnuke.com/>  
<http://www.snowcovered.com/>  
<http://dnn.pcnews.at/>  
<http://dnn.pcnews.at/tabid/1670/Default.aspx>  
<http://dnn.pcnews.at/tabid/5244/Default.aspx>  
<http://dnn.pcnews.at/tabid/1671/Default.aspx>

## Layout

**Dokumentation**  
**Deutsches Portal**  
**Guided Tour**  
**Skins**  
**Webzeitschrift**

<http://dnn.pcnews.at/tabid/4965/Default.aspx>  
<http://dnn.pcnews.at/tabid/5280/Default.aspx>  
<http://dnnportal.de/>  
<http://www.dotnetnuke.com/guidedtour/>  
<http://www.skincovered.com/>  
<http://www.dnncreative.com/>

geben. Man kann zwischen globalen (*Host • System*) und lokalen (*Site • Portal*) Stilen wählen.

Mit *Cache Time (secs) • Cache-Zeit (sek)* kann man eine Zeit in Sekunden festlegen, während der das Modul gecacht wird. Das bedeutet, dass ein nochmaliger Aufruf des Moduls vom Browser nicht erfordert, dass das Modul noch einmal gerendert wird und aus dem Cache abgerufen wird.

### Advanced Settings • weitere Einstellungen

weitere Einstellungen

Als Standardeinstellungen verwenden?

auf alle Module anwenden?

Seite:

[speichern](#) [abbrechen](#) [löschen](#)

*Set as Default Settings • Als Standardeinstellungen verwenden* legt fest, dass alle zukünftig eingefügten Module genau so vorkonfiguriert werden wie das augenblicklich benutzte Modul.

*Apply To All Modules • auf alle Module anwenden* überträgt die augenblickliche Einstellung auf alle anderen, bereits eingefügten Module.

*Move To Page • Seite* verschiebt das Modul auf eine andere Seite. Alternativ kann Verschiebungen auch über den Papierkorb ausführen.

Weitere Settings können je nach Modul folgen.

Mit *Update • speichern* werden die aktuellen Einstellungen gespeichert, mit *Cancel • abbrechen* wird die Bearbeitung abgebrochen, mit *Delete • löschen* wird das aktuelle Modul gelöscht. Das Löschen kann auch schneller über das Kontextmenü über das Löschsymbolsymbol  ausgeführt werden.

*Welche Benutzerkonten braucht man als Administrator?* Im Auslieferungszustand besitzt ein Portal nur das Administratorkonto. Der Name des Administratorkontos ist im Allgemeinen der Domänenname ohne das vorangestellte *portal*, zum Beispiel *test.member.ccc.at* oder *test.member.pcc.ac*. Der Grund für diesen langen Namen ist, dass alle Benutzer dieses Portalsystems eine gemeinsame Userdatenbank bilden. Würde jetzt ein konkreter Name (zum Beispiel *test*) verwendet, kann dieser Name bei keinem anderen Portal wieder verwendet werden. Der Domänenname ist aber eindeutig und wurde daher für das Administratorkonto gewählt.

Zum Testen des Portal sollte man sich zusätzlich für jede Benutzergruppe ein Testkonto anlegen, wobei der Name zweckmäßigerweise wieder vom Domänennamen abgeleitet sein sollte, zum Beispiel *test.member.ccc.at.subscriber* oder *test.member.pcc.ac.registereduser*.

Mit Zusatzmodulen kann man sich als Administrator auch mit der Identität eines Users einloggen, ohne das Passwort des jeweiligen Users zu kennen. Wir werden darüber in einer späteren Ausgabe der **PCNEWS** berichten.

### Login • anmelden

Jedes Portal verfügt auf jeder angezeigten Portalseite über den Link *login • anmelden*. Über diesen Link wird der Administrator und andere Portalbenutzer identifiziert. Dieser Link ruft eine Seite auf, die das Modul *Account Login* enthält. Wie diese Seite gestaltet ist, hängt von ei-

### Benutzerkonto

Anmeldeinformationen merken?

[anmelden](#) [registrieren](#)

[Kennwort vergessen](#)

ner Einstellung unter *Admin • Administrator -> Site Settings • Seiteneinstellungen*, dem Inhalt des Auswahlfeld *Login Page • Anmeldeseite* ab. Mit dem Eintrag *<None Specified> • <Keine Angabe>* ist die generierte Seite eine nicht real existente Seite, die nur das Modul *Account Login* enthält. Ist in diesem Auswahlfeld eine konkrete Seite angegeben dann muss diese Seite das Modul *Account Login* enthalten; fehlt dort das Modul, kann man sich nicht mehr anmelden und muss den Host-Administrator bemühen.

Jeder Benutzer, der sich auf einem Portal einloggt, sieht eine Login-Maske. Eingegeben wird *User Name • Benutzername* und *Password • Kennwort* mit mindestens 4 Stellen. Mit der Checkbox *Remember Login • Anmeldeinformationen merken* werden die Identifikationsdaten als Cookie gespeichert und man muss sie nicht immer wieder neu eingeben. Das ist sehr praktisch, wenn man regelmäßig viele verschiedene DotNetNuke-Portale besucht; man ist gleich korrekt eingeloggt. Mit dem Button *Login • anmelden* meldet man sich an. Der Button *Passwort Reminder • Kennwort vergessen* sendet das Passwort an jene E-Mail-Adresse die mit dem Usernamen verknüpft ist. Den Usernamen muss man allerdings kennen.

Im verifizierten Registrierungsmodus ändert sich die Login-Maske nach der ersten Identifikation des neuen Benutzers. Eine dritte Zeile zu Eingabe des Verifizierungskode erscheint. Dieser Code wird an die im Zuge der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse geschickt. Mit diesem Anmeldeverfahren wird sichergestellt, dass sich nur Benutzer anmelden können, die auch eine gültige E-Mail-Adresse angegeben haben. Falsche E-Mail-Adressen führen daher unter Umständen zu einer großen Zahl nicht autorisierter Datensätze. Diese Datensätze kann der Portal-Administrator in den *User Accounts • Benutzerkonten* mit dem Link *Delete Unauthorized Users • Nicht autorisierte Benutzer löschen* löschen.

### Register • registrieren

Bei Portalen, die in *Admin • Administrator -> User Registration • Registrierungsverfahren* die Option *Public • öffentlich* oder *Verified • verifiziert* eingestellt haben, erscheint im Identifikationsbereich der Link *register • registrieren*. Mit einem Klick auf *Register • registrieren* verzweigt man zur Registrierungsseite.

**registrieren**

\*Hinweis: Für die Mitgliedschaft in diesem Portal muss Ihre e-Mail-Adresse verifiziert werden. Sobald Sie Ihre Anmeldeinformationen eingeben haben, erhalten Sie eine E-Mail, die einen einmaligen Aktivierungscode enthält. Der Zugangscode wird abgefragt, wenn Sie sich das erste Mal in Portal anmelden wollen. Alle mit Stern (\*) gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

Vorname:   
 Nachname:   
 Benutzername:   
 Kennwort:   
 Bestätigung:   
 E-Mail-Adresse:   
 Web-Site-Adresse:   
 Instant-Messenger-ID:

Straße:   
 Wohnort:   
 Stadt:   
 Land:   
 Region:   
 Postleitzahl:   
 Telefon:   
 Handy:   
 Fax:

**Einstellungen**

Bevorzugte Sprache:   
 Zeitzone:

[registrieren](#) [abbrechen](#)

Dieser Link ruft implizit eine Seite auf, die das Modul *User Account* enthält. Wie diese Seite gestaltet ist, hängt von einer Einstellung unter *Admin • Administrator -> Site Settings • Seiteneinstellungen*, dem Inhalt des Auswahlfeld *User Page • Benutzerprofilseite* ab. Mit dem Eintrag *<None Specified> • <Keine Angabe>* ist die generierte Seite eine nicht real existente Seite, die nur das Modul *User Account* enthält. Ist aber in diesem Auswahlfeld eine konkrete Seite angegeben, dann muss diese Seite das Modul *User Account* enthalten; fehlt dort das Modul, kann sich ein Besucher nicht mehr registrieren.

In der Registrierungsmaske müssen jedenfalls die Felder *First Name • Vorname*, *Last Name • Nachname*, *User Name • Benutzername*, *Password • Kennwort* und *Email Address • E-Mail-Adresse* angegeben werden. Der Portal-Administrator bestimmt die weiteren Pflichtfelder bei der Registrierung, indem er die betreffenden Checkboxen bei den Feldern aktiviert. Diese Checkboxen sind aber nur für Administratoren sichtbar. Der User sieht bei den Pflichtfeldern nur einen Stern.

Eingabefehler werden mit Fehlermeldungen begleitet (zu kurzes Passwort, falsche E-Mail-Adresse, unausgefülltes Pflichtfeld).

Die Daten werden in der Datenbank gespeichert und können vom Administrator oder vom User korrigiert werden. Der Administrator benutzt die Seite *Admin • Administrator -> Benutzerverwaltung • UserAccounts*, der User klickt auf seinen Namen neben dem Link *Login • anmelden*.

Wenn das Portal die Registrierung verifiziert vornimmt, bekommt der User nach der Registrierung einen Registrierungscode, den er bei der ersten Anmeldung eingeben muss.

Wenn man mehr Angaben vom User benötigt, als das Modul *User Account* verlangt, sind spezielle Module nötig, die in weiteren Beiträgen in den **PCNEWS** vorgestellt werden.

# DotNetNuke Layouts

Franz Fiala

## Layout = Skin + Container

Layouts für DotNetNuke sind ein eigenes Arbeitsfeld für Webdesigner. Es gibt viele kostenlose Designs aber noch viel größer ist die Zahl der Designs, die man um wenig Geld kaufen kann und am eigenen Portal oder am Host installieren kann.

Auf jeder DotNetNuke-Seite werden die zwei Layout-Komponenten **Skin** und **Container** angewendet:

- **Skins:** Aussehen der gesamten Seite, Lage der Bedienungselemente, Hintergrundfarben, Aufteilung der Inhaltsbereiche (*Panes*)
- **Container:** Aussehen des Rahmens für ein Modul

## Basis-Layout

Die mit DotNetNuke mitgelieferten Layouts sind DNN-Blue, DNN-Gray, DNN-Green, DNN-Red und DNN-Yellow, jeweils als Skin und Container, in jeweils vier Varianten.

### DNN-Blue (4/4)



### DNN-Gray (4/4)



### DNN-Green (4/4)



### DNN-Red (4/4)



### DNN-Yellow (4/4)



## Skin Varianten

Skin und Container können über mehrere Varianten in einem Paket verfügen.

## DNN-Blue Skin-Varianten

1. Horizontal Menu - Fixed Width
2. Horizontal Menu - Full Width
3. Vertical Menu - Fixed Width
4. Vertical Menu - Full Width

Horizontal/Vertical Menu: Das Menü (Inhaltsverzeichnis) kann entweder horizontal oder vertikal angeordnet werden (Im Bild: vertikales Menü).



Fixed/Full Width: Der Inhaltsbereich kann das gesamte Browserfenster ausfüllen oder auf eine bestimmte Breite begrenzt werden.

## DNN-Blue Container-Varianten

1. Image Header - Color Background



2. Image Header - White Background



3. Text Header - Color Background



4. Text Header - White Background



Image/Text Header: Die Kopfzeile des Containers wird als Bild oder Text gerendert. Das hat einen Einfluss auf die Schnelligkeit des Bildaufbaus.

Color/White Background: Der Hintergrund des Moduls ist entweder in der Farbe des zugehörigen Skins oder weiß.

## Skin und Container gleich

Normalerweise gibt es zu einem Skin einen gleichnamigen Container als Partner und daher sind das Aussehen der Seite und des Inhaltsbereichs aufeinander abgestimmt.

## Beispiel

Skin: DNN-Blue

Container: DNN-Blue

## Skin und Container unterschiedlich

Es ist nicht zwingend, gleichnamige Skins und Container zu verwenden. Beide können auch beliebig kombiniert werden.

Es gibt auch eigenständige Skins oder Container, zu denen man einen passenden Partner suchen muss.

## Beispiel

Skin: Design Away

Container: Color Yellow

## Default-Skin, Default-Container

Legt man am eigenen Portal keinen bestimmten Skin und Container fest, gelten automatisch jener Skin und Container, die bei der Host-Installation von DotNetNuke festgelegt wurden. Bei der Clubinstallation ist der Skin DNN-Blue und der zugehörige Container DNN-Blue. Das ist auch das Erscheinungsbild jedes neuen Portals.

## Fremd-Layouts

Die mitgelieferten Layouts sind sehr schlicht und eignen sich für weniger anspruchsvolle Projekte. Auf unserer Clubinstallation wurden etwa 35 weitere Layouts (siehe Screenshots auf den folgenden Seiten) von verschiedenen Herstellern installiert, alle kostenlos.

Wegen der raschen Entwicklung von DotNetNuke kann es sein, dass manche dieser Layouts nicht alle aktuellen Features von DotNetNuke unterstützen. Wer daher etwas Besonderes sucht, sollte die Seite snowcovered.com aufsuchen und dort in den Skinbereichen stöbern. Jeder Portalbesitzer kann einen solchen Skin erwerben auf seinem Portal installieren. Wie man ein Layout installiert wird im Beitrag **DotNetNuke** beschrieben. Als Kunde von Snowcovered hat man einen Downloadbereich, in dem nach Bezahlung die ZIP-Datei zur Verfügung steht.

Der Club bietet Ihnen an, dass wir ein Layout gemeinsam kaufen und nutzen. Dann steht dieses Layout auch allen anderen zur Verfügung. Schreiben Sie an [dnn@pcnews.at](mailto:dnn@pcnews.at).

## Layout anpassen oder entwickeln

Wenn man an einem Layout generelle Änderungen vornehmen möchte oder eine neue Variante hinzufügen möchte, kann man es auch bearbeiten. Eine Layout-Bearbeitung wird in einer der folgenden PCNEWS-Ausgaben beschrieben. Hinweise finden Sie unter <http://dnn.pcnews.at/> -> **Support** -> **FAQ** (für registrierte Portalbesitzer).

Der grundsätzliche Vorgang ist folgender:

Jeder Skin und Container am Clubportal ist als Zip-Datei für Portalbesitzer zugänglich.

<http://dnn.pcnews.at/>

-> anmelden (oder zuerst registrieren)

-> [dnn.pcnews.at](http://dnn.pcnews.at/)

-> **Support**

-> Downloads

-> Layout Skin / Container

-> Zip-Datei downloaden, entpacken

-> Downloads

-> Dokumentation

-> Version 3.2

-> "DotNetNuke Skinning.doc", downloaden

Layout auswählen und anwenden

Soll ein bestimmtes Layout gewählt werden, empfiehlt sich folgende Versuchsanordnung:

**Browser 1:** Öffnen des eigenen Portals (anonym, keine Anmeldung) und der Seite, für die das Layout ausgewählt werden soll.

**Browser 2:** Öffnen des eigenen Portals (angemeldet als Administrator) Admin -> Portaleinstellungen -> Grundeinstellungen

Wählen des Skin und Containers mit **Browser 2** und Klick auf *update/speichern*. Aktualisieren der Seite auf **Browser 1**.

Hinweise

Kopfzeile "Administration"



Loggt man sich als Administrator ein, dann erscheint am Beginn der Seite immer die hier abgebildete Kopfzeile, unabhängig vom gewählten Skin/Container; die Seitenansicht wird dadurch verändert.

Der Skin Speerio-Z verzichtet als einziger auf die Kopfzeile im Administrator-Modus und verwendet statt dessen ein einfaches Icon und verändert das Layout nicht. Durch einen Klick klappen die Administrations-Icons auf und legen sich über die Seitenansicht; danach schließt sich das Overlay wieder. Außerdem kann der User bei diesem Skin die Schriftgröße, Farbe und die Bildschirmbreite wählen.

Container

Zu einem gewählten Skin kann man den gleichnamigen Container aber auch beliebige andere verwenden. Es gibt auch Skins, die keinen dazu passenden, gleichnamigen Container besitzen. In den Screenshots wurde daher ein passender Container ausgewählt.

Außerdem gibt es Container, die keinem Skin zugeordnet sind und die hier nicht dargestellt sind, die aber als passende Variation zu einem bestehenden Design gewählt werden können:

- Colors (278)
- ComputerPanel (1)
- XD (16)
- xd3containerama (16)

Links

Die Top-Skin-Seiten sind

- <http://www.xd.com.au/>
- <http://www.skincovered.com/>
- <http://www.snowcovered.com/snowcovered2/Default.aspx?tabid=241&tagid=38>

Die nachfolgend exemplarisch dargestellten Screenshots sind nur eine Momentaufnahme; laufend kommen neue dazu. Ein immer aktuelles unmittelbares Preview aller installierten Layouts mit allen Varianten der Dokumentations-Seite <http://dnn.pcnews.at/> gibt es unter

- <http://dnn.pcnews.at/tabid/1707/Default.aspx>

Layouts

Die folgenden Layouts sind eine kleine Auswahl von Beispielen, die in unserer Clubinstallation verfügbar sind. Jeder hier gezeigte Skin und Container besitzt noch weitere Varianten und alle sind untereinander kombinierbar.

Jeder Titel besteht aus folgenden Angaben: Skin (Skinvarianten) Container (Containervarianten).

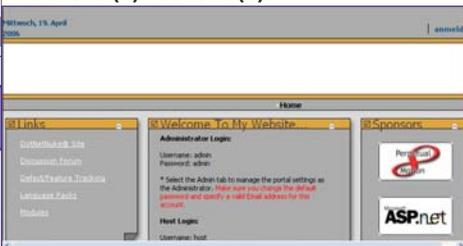
Blue And Copper (2) Blue And Copper (4)



Design Away (2) Colors Yellow (278)



Bookend (1) Bookend (1)



Direct Blue (2) Colors Light Cyan (278)



Good Dogs Hush Puppy (1) Hush Puppy (1)



Brown Fox (1) Brown Fox (1)



Good Dogs Isolation (1) Isolation (1)



Clear Business (4) Clear Business (8)



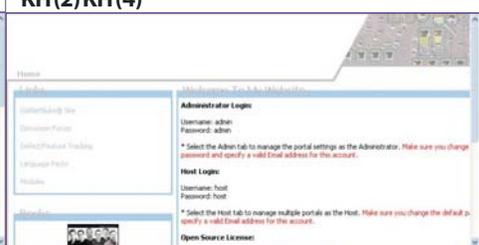
Good Dogs Journal (1) Journal (1)



Clear Cell (26) Clear Cell (14)



KH (2) KH (4)



Delianna (1) Delianna (2)



Mountain (4) Mountain (3)

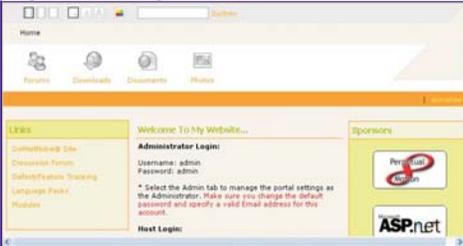


http://dnn.pcnews.at/

Ninas Comp (1) Mountain (3)



Speerio Z (1) Speerio Z (1)



tworxx DNNR (5) tworxx DNNR (8)



Ninas Mac You (4) Mountain (3)



Sports Soccer (6) Colors Green (278)



Venture Skin (2) Venture Skin (2)



Ninas Nuked (1) Ninas Nuked (2)



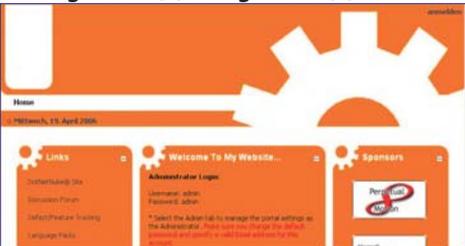
Subzero Click Here (2) Colors Magenta (278)



Wood Shed (1) Colors Sienna (278)



Orange Crush (1) Orange Crush (1)



Subzero Connections (2) Colors Meroon (278)



X-Chron (9) X-Chron (32)



Salar O Crystal (3) Salar O Crystal (2)



Subzero Draw In (2) Colors Orchid (278)



XDesign Away3 (3) XDesign Away3 (6)



Silver Fox (1) Silver Fox (1)



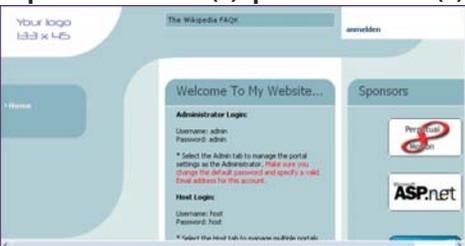
Subzero Reach It (2) Colors Orange (278)



XMedia Blue (2) XMedia Blue (7)



Speerio Connected (3) Speerio Connected (3)



Subzero Tune In (2) Colors Orange (278)



XDPersonal Blue (3) XDPersonal Blue (1)



# DotNetNuke Icons

Die folgenden Icons können von jedem Portal-Administrator mit relativem Pfad und von anderen Webseiten mit absolutem Pfad verwendet werden. Die Icons befinden sich in vier Pfaden und sind auch so in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

`/images/  
/images/FileManager/  
/images/FileManager/Icons/  
/admin/ControlPanel/images/`

Um den korrekten Pfad für eine Datei zu bilden, muss man den Pfad der Überschrift und den Namen des Icons kombinieren.

### Beispiel

Relativer Pfad für action.gif

`/images/action.gif`

Absoluter Pfad für action.gif

`http://dnn.pcnews.at/images/action.gif`

- /images/**
- 1x1.gif
- action.gif
- action\_right.gif
- add.gif
- begin.gif
- bevel.gif
- bevel\_blue.gif
- bottom.gif
- bottom\_left.gif
- bottom\_right.gif
- bottom\_tile.gif
- breadcrumb.gif
- cancel.gif
- cancel2.gif
- cart.gif
- checked.gif
- copy.gif
- dbldn.gif
- dblup.gif
- delete.gif
- dn.gif
- dnlt.gif
- dnanim.gif
- dnrt.gif
- edit.gif
- edit\_pen.gif
- end.gif
- fwd.gif
- file.gif
- folder.gif
- folderblank.gif
- folderclosed.gif

- folderminus.gif
- folderopen.gif
- folderplus.gif
- folderup.gif
- frev.gif
- frev.gif
- fwd.gif
- green-ok.gif
- help.gif
- icon\_authentication\_16px.gif
- icon\_authentication\_32px.gif
- icon\_bulkmail\_16px.gif
- icon\_bulkmail\_32px.gif
- icon\_exceptionviewer\_16px.gif
- icon\_filemanager\_16px.gif
- icon\_filemanager\_32px.gif
- icon\_help\_32px.gif
- icon\_host\_16px.gif
- icon\_host\_32px.gif
- icon\_hostssettings\_16px.gif
- icon\_hostssettings\_32px.gif
- icon\_language\_16px.gif
- icon\_language\_32px.gif
- icon\_lists\_16px.gif
- icon\_lists\_36px.gif
- icon\_moduledefinitions\_16px.gif
- icon\_moduledefinitions\_32px.gif
- icon\_portals\_16px.gif
- icon\_portals\_40px.gif
- icon\_recyclebin\_16px.gif
- icon\_recyclebin\_32px.gif
- icon\_scheduler\_16px.gif
- icon\_scheduler\_39px.gif
- icon\_search\_16px.gif
- icon\_search\_32px.gif
- icon\_securityroles\_16px.gif
- icon\_securityroles\_32px.gif
- icon\_seite\_16px.gif
- icon\_seite\_32px.gif
- icon\_sitelog\_16px.gif
- icon\_sitelog\_32px.gif
- icon\_sitesettings\_16px.gif
- icon\_sitesettings\_36px.gif
- icon\_skins\_16px.gif
- icon\_skins\_36px.gif
- icon\_sql\_16px.gif
- icon\_sql\_32px.gif
- icon\_survey\_32px.gif
- icon\_tabs\_16px.gif
- icon\_tabs\_34px.gif
- icon\_users\_16px.gif
- icon\_users\_32px.gif
- icon\_vendors\_16px.gif
- icon\_vendors\_32px.gif
- icon\_viewstats\_16px.gif
- icon\_viewstats\_36px.gif
- left-tile.gif
- login.gif
- logo.gif
- lt.gif
- max.gif
- menu\_down.gif
- menu\_right.gif
- min.gif

- minus.gif
  - minus2.gif
  - move.gif
  - node.gif
  - password.gif
  - pause.gif
  - plainbutton.gif
  - plus.gif
  - plus2.gif
  - print.gif
  - ratingminus.gif
  - ratingplus.gif
  - ratingzero.gif
  - rec.gif
  - red.gif
  - red-error.gif
  - register.gif
  - restore.gif
  - rev.gif
  - rew.gif
  - right-tile.gif
  - rt.gif
  - save.gif
  - search.gif
  - search\_go.gif
  - settings.gif
  - sortascending.gif
  - sortdescending.gif
  - spacer.gif
  - stop.gif
  - tabimage.gif
  - tabimage\_blue.gif
  - tableft.gif
  - tabright.gif
  - thumbnail.jpg
  - unchecked.gif
  - up.gif
  - uplt.gif
  - uprt.gif
  - view.gif
  - xml.gif
  - yellow-warning.gif
- /images/  
FileManager/**
- checked.gif
  - DNNExplorer\_Cancel.gif
  - DNNExplorer\_edit.gif
  - DNNExplorer\_edit\_disabled.gif
  - DNNExplorer\_folder.small.gif
  - DNNExplorer\_OK.gif
  - DNNExplorer\_trash.gif
  - DNNExplorer\_trash\_disabled.gif

- DNNExplorer\_Unzip.gif
  - FolderPropertiesDisabled.gif
  - FolderPropertiesEnabled.gif
  - MoveFirst.gif
  - MoveLast.gif
  - MoveNext.gif
  - MovePrevious.gif
  - ToolBarAddFolderDisabled.gif
  - ToolBarAddFolderEnabled.gif
  - ToolBarCopyDisabled.gif
  - ToolBarCopyEnabled.gif
  - ToolBarDeleteDisabled.gif
  - ToolBarDeleteEnabled.gif
  - ToolBarDelFolderDisabled.gif
  - ToolBarDelFolderEnabled.gif
  - ToolBarEmailDisabled.gif
  - ToolBarEmailEnabled.gif
  - ToolBarFilterDisabled.gif
  - ToolBarFilterEnabled.gif
  - ToolBarMoveDisabled.gif
  - ToolBarMoveEnabled.gif
  - ToolBarRefreshDisabled.gif
  - ToolBarRefreshEnabled.gif
  - ToolBarUploadDisabled.gif
  - ToolBarUploadEnabled.gif
  - top.gif
  - top-left.gif
  - top-right.gif
  - top-tile.gif
  - unchecked.gif
- /images/  
FileManager/Icons/**
- arj.gif
  - asa.gif
  - asax.gif
  - ascx.gif
  - asmx.gif
  - asp.gif
  - aspx.gif
  - au.gif
  - avi.gif
  - bat.gif
  - bmp.gif
  - cab.gif
  - chm.gif
  - config.gif
  - copy.gif
  - cs.gif
  - css.gif
  - disco.gif
  - dll.gif
  - doc.gif
  - exe.gif
  - file.gif
  - gif.gif
  - hlp.gif

- htm.gif
  - html.gif
  - inc.gif
  - ini.gif
  - jpg.gif
  - js.gif
  - log.gif
  - mdb.gif
  - mid.gif
  - midi.gif
  - mov.gif
  - move.gif
  - mp3.gif
  - mpeg.gif
  - mpg.gif
  - pdf.gif
  - ppt.gif
  - sys.gif
  - tif.gif
  - txt.gif
  - vb.gif
  - vbs.gif
  - vsdisco.gif
  - wav.gif
  - wri.gif
  - xls.gif
  - xml.gif
  - zip.gif
- /admin/  
ControlPanel/  
images/**
- iconbar\_addmodule.gif
  - iconbar\_addmodule\_bw.gif
  - iconbar\_addtab.gif
  - iconbar\_addtab\_bw.gif
  - iconbar\_copytab.gif
  - iconbar\_copytab\_bw.gif
  - iconbar\_deletetab.gif
  - iconbar\_deletetab\_bw.gif
  - iconbar\_edittab.gif
  - iconbar\_edittab\_bw.gif
  - iconbar\_files.gif
  - iconbar\_files\_bw.gif
  - iconbar\_help.gif
  - iconbar\_help\_bw.gif
  - iconbar\_previewtab.gif
  - iconbar\_previewtab\_bw.gif
  - iconbar\_previewtab\_on.gif
  - iconbar\_site.gif
  - iconbar\_site\_bw.gif
  - iconbar\_users.gif
  - iconbar\_users\_bw.gif
  - iconbar\_wizzard.gif
  - iconbar\_wizzard\_bw.gif